

NUR EIN SPION KANN EINEN SPION JAGEN



CATE BLANCHETT MICHAEL FASSBENDER MARISA ABELA
 TOM BURKE NAOMIE HARRIS REGÉ-JEAN PAGE UND PIERCE BROSNAN

BLACK BAG
 DOPPELTES SPIEL

DREHBUCH DAVID KOEPP REGIE STEVEN SODERBERGH

FOCUS FEATURES DAVID KOEPP STEVEN SODERBERGH

AB 15. MAI NUR IM KINO

„Irrwitzig anarchisch ... den Krisen kann das Kino auch mit Humor begegnen“ BR Kino Kino

MUX
 MÄUSCHENSTILL

Die stillen Jahre sind vorbei

JAN HENRIK STAHLBERG
 BETTINA HOPPE SOPHIE ROEDER TILMAN VELLGUTH
 FilmweltVerleihagentur www.muxfilm.de @Filmwelt.Verleih

AB 1. MAI IM KINO





GARBO

Lichtspiel am Weißerberggraben seit 1926 · Tel. 57586

film Galerie

KINO IM LEEREN BEUTEL

OSTENTOR

Adolf-Schmetzer-Straße 5 · Tel. 79 19 74

KINOS IM ANDREASSTADEL

Andreasstr. 28 · Tel. 0941 89 799 169

AKADEMIE SALON

Wintergarten

26 SA	11.00 dt.	13.30 dt.	16.15 ov	18.00 dt. (So OmdtU)	20.45 ov
27 SO		14.15 dt.	16.15 dt.	18.45 ov	20.45 Mo dt. - Di/Mi OV
28 MO		14.00 dt.	16.15 dt.	18.45 ov	20.45 Mo dt. - Di/Mi OV
29 DI		13.45 dt.	15.45 dt.	18.15 OmdtU	21.00 OmdtU
30 MI	11.30 dt.	13.45 dt.	16.30 OmdtU	19.00 dt.	21.00 OmdtU
1 DO	KONKLAVE	12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
2 FR		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
3 SA		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
4 SO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
5 MO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
6 DI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
7 MI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
8 DO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
9 FR		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
10 SA		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
11 SO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
12 MO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
13 DI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
14 MI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
15 DO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
16 FR		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
17 SA		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
18 SO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
19 MO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
20 DI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
21 MI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
22 DO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
23 FR		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
24 SA		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
25 SO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
26 MO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
27 DI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
28 MI		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
29 DO		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
30 FR		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU
31 SA		12.00	14.00 OmU	16.30 OmdtU	21.00 OmdtU

cinEscultura #18

NACHHALTIG LIEBEN
23.04.-03.05.2025

je 17h30 HdbG presents
FANNI, ODER: WIE RETTET MAN EIN WIRTSCHAUS

Mo-Mi 19h30
WAS MARIELLE WEISS (OmU)

je 16h **BAMBI**

je 20h, zum 8. Mai
EIN STUMMER HUND WILL ICH NICHT SEIN

Do 18h15
Fr 18h15
Sa 18h15

je 18h30 EIN TAG OHNE FRAUEN

je 20h EINFACH MACHEN! SHE-PUNKS

18h, Musical
SWING TIME (OmU)

je 20h15, 90 J.
THE BRIDE OF FRANKENSTEIN

Do-Sa 18h, OmU
HURRY UP TOMORROW

je 18h30, mit engl. UTs
FANNI, ODER: WIE RETTET MAN EIN WIRTSCHAUS

So 20h15
Mo 20h15
Di 20h15

19h, eben, widerspruch & VVN-BdA präs.
ANNA, ICH HAB ANGST UM DICH

Mi 16h45

je 20h15, OmU
HARVEST

je 18h, OmU
TRANSAMAZONIA

16h
WILLOW

18h, K&K Musical
SINGIN' IN THE RAIN

20h, FFF ARCHIV
DER ZUKUNFT

Do 18h
Fr 18h

20h, 80. Fassbender
D'LAND IM HERBST

Sa 18h

26 SA	16:30	19:00 (OmU)	21:00 (Mo-Di OmU)
27 SO	16:45 (Mo OmU)		
28 MO			
29 DI			
30 MI			
1 DO	16:15	18:30 (Mo-Mi OmU)	20:30 (OmU)
2 FR			
3 SA			
4 SO	16:15		
5 MO	16:15 (OmU)		
6 DI			
7 MI			
8 DO	16:15	18:30 (Mo-Di OmU)	20:30
9 FR			
10 SA	16:15		
11 SO			
12 MO	16:15 (Mo OmU)		
13 DI			
14 MI			
15 DO	16:00 (OmU)	18:00 (Mo-Mi OmU)	20:00 (OmU)
16 FR			
17 SA			
18 SO	16:00	18:15	20:15
19 MO			
20 DI			
21 MI			
22 DO	16:00	18:15	20:15
23 FR			
24 SA			
25 SO			
26 MO	16:00	18:00 (Mo OmU)	20:15
27 DI			
28 MI			
29 DO	16:15 (Mo OmU)	18:30 (Mo OmU)	20:30 (OmU)
30 FR			
31 SA			

26 SA	14.30	15.30	17.00	18.00	20.00
27 SO					20.30 100s OF BEAVERS
28 MO					
29 DI					
30 MI					
1 DO	14.30	15.30	17.00	18.00	20.00
2 FR					20.30 HUNDREDS OF BEAVERS
3 SA					
4 SO					
5 MO					
6 DI					20.00 KURDISCHE FT
7 MI					20.00 AMICAL CINEMA
8 DO	14.30	15.30	17.00	18.00	20.00
9 FR					20.30 DIE LEGENDE VON OCHI
10 SA					
11 SO					
12 MO					
13 DI					20.00 KURDISCHE FT
14 MI					20.00 OSLO: TRÄUME
15 DO	14.30	15.30	17.00	18.00	20.00
16 FR					20.30 DIE LEGENDE VON OCHI
17 SA					
18 SO					
19 MO					
20 DI					20.00 KURDISCHE FT
21 MI					20.00 TIMELESS
22 DO	14.30	15.15	17.00	18.15	20.00
23 FR					20.00 QUEERFILM
24 SA					20.00 OSLO: SEHNSUCHT
25 SO					
26 MO					
27 DI					20.00 KURDISCHE FT
28 MI					20.00 OSLO: SEHNSUCHT
29 DO	14.30	15.30	17.00	18.00	20.00
30 FR					20.00 FILMCLUB
31 SA					20.30 TANZ DER TITANEN

RETROSPEKTIVE VÍCTOR ERICE



Das Licht des Quittenbaums
E 1992, 139 min, OmeU
Regie: Victor Erice
26.04. / 17:30 Uhr / Filmgalerie

Victor Erices Dokumentarfilm *El sol del membrillo*, der in Spanien geradezu einen Kultstatus hat, begleitet den berühmten spanischen Maler Antonio López, bei seinem Versuch, einen Quittenbaum in seinem Garten zu malen. Was so einfach klingt, erweist sich jedoch als unlösbare Aufgabe, weil die Tage dahingehen, Licht, Farben und Formen sich ständig verändern und es dem Künstler nicht gelingt, das Vergängliche der Natur und des Lebens festzuhalten, so dass der Film zugleich eine Reflexion über die Unvollkommenheit künstlerischer Arbeit darstellt.

*anschließendes Filmgespräch mit Javier Tolentino und Julio Grosso



Close Your Eyes
E 2023, 169 min, OmeU, Regie: Victor Erice
26.04. / 20:30 Uhr und 03.05. / 20:00 Uhr / Filmgalerie

Cerrar los ojos ist nach rund 30 Jahren Erices letzter Langfilm. Wie der Titel schon andeutet, ist das Werk als ein Abschluss gedacht, in dem Erice wichtige Motive seiner vorangegangenen Filme aufgreift. Die Handlung erscheint zunächst wie ein Krimi: Ein Schauspieler verschwand vor zwanzig Jahren während der Dreharbeiten spurlos. Befragt wird der damalige Regisseur des Films, der sich auf eine Reise in die Vergangenheit begibt, die man für eine detektivische Arbeit halten könnte, wenn es Erice nicht um ganz andere Themen ginge: um den Rückblick auf eine verschwindende Kinowelt, um das unvollkommene künstlerische Schaffen, um nicht gelebte Beziehungen und um das Alter.

*anschließendes Filmgespräch mit Javier Tolentino und Julio Grosso

cinEscultura #18

SPANISCHES FILM- UND KULTURFESTIVAL



Domingo Domingo
E 2023, 71 min, OmeU
Regie: Laura García Andreu
27.04. / 17:00* und
27.04. / 20:30* / Filmgalerie

Das valencianische Dorf Les Alqueries blickt auf eine lange Tradition im Orangenanbau zurück. Heute jedoch dominieren multinationale Konzerne den Markt mit patentierten Sorten und zwingen die Landwirt:innen, diese zu hohen Preisen zu kaufen. Der charismatische Landwirt Domingo Domingo jedoch hat einen Plan: Er will seine eigenen Orangen anbauen, patentieren lassen – und reich werden. Wird er es schaffen, seine Orangen rechtzeitig auf den Markt zu bringen und das erträumte Leben führen?

*in Anwesenheit der Regisseurin



Upon Entry
E 2022, 75 min, OmeU, Regie: Alejandro Rojas, Juan Sebastián Vásquez
28.04. / 18:00 und 02.05. / 18:00 / Filmgalerie

Der venezolanische Stadtplaner Diego und die spanische Tänzerin Elena ziehen in die Vereinigten Staaten, um ein neues Kapitel in ihrem Leben zu beginnen. Sie möchten ihre Karriere vorantreiben und im „Land der unbegrenzten Möglichkeiten“ eine Familie gründen. Doch am Flughafen in New York endet ihre Reise abrupt: Trotz gültiger Visa werden sie von Zollbeamten festgehalten und einem Verhör unterzogen. Die Fragen werden immer eindringlicher und der Druck auf das Paar steigt. Doch Elena und Diego ahnen nicht, dass ihnen das Schlimmste noch bevorsteht...



From My Cold Dead Hands
E 2024, 64 min, OmeU
Regie: Javier Horcajada Fontecha
29.04. / 20:30 und 30.04. / 18:30 / Filmgalerie

„Es ist dein Recht und deine Pflicht, Schusswaffen zu besitzen“, sagt ein YouTuber in die Kamera, im Hintergrund eine perfekt geordnete Waffensammlung. Sein Kollege fügt hinzu: „Schusswaffen stärken familiäre Bindungen und bringen den kommenden Generationen Verantwortung bei.“ Basierend auf 8.665 Stunden YouTube-Material macht Javier Horcajada die Normalisierung des Waffenbesitzes in den USA sichtbar. Explosionen, Schießtrainings, Gespräche unter Freund:innen und Verwandten, verbunden in rasanter Montage. Alltägliche Routine oder erschreckende Realität?

*in Anwesenheit der Regisseurin



Tödliche Gerechtigkeit
E 2024, 98 min, OmeU
Regie: Simón Casal de Miguel
04.05. / 20:00 / Filmgalerie

Spanien im Jahr 2028: Die Regierung plant ein Referendum zur Einführung eines KI-gestützten Justizsystems. Das System THENTE 1 soll Richter:innen an allen Gerichten des Landes durch Computer ersetzen und verspricht, die Justiz zu automatisieren und politisch unabhängig zu machen. Die renommierte Richterin Carmen Costa wird gebeten, an der Umsetzung des Projekts mitzuwirken. Doch als die Entwicklerin des Systems, Alicia Kóvack, spurlos verschwindet, wird Carmen misstrauisch: Steckt hinter der neuen Technologie eine Verschwörung? Kann künstliche Intelligenz Recht sprechen? Wie zuverlässig ist sie?

ÓPERA PRIMA



On the Go
E 2023, 72 min, OmeU
Regie: María Caselle Royo, Julia de Castro
27.04. / 19:00, 01.05. / 16:30* und
01.05. / 20:45* / Filmgalerie

Milagros sehnt sich danach, Mutter zu werden. Ihr bester Freund Jonathan soll ihr helfen, den passenden Vater zu finden – die perfekte Gelegenheit für ihn, seinen Liebeskummer zu vergessen und über eine Dating-App neue Männerbekanntschaften zu machen. Gemeinsam brechen sie auf nach Andalusien, um ihren Plan in die Tat umzusetzen. Doch als sie auf mysteriöse Gestalten treffen – wie die Königin von Triana, die behauptet, eine Meerjungfrau zu sein – nimmt ihre Reise eine unerwartete Wendung. Eine Geschichte über Liebe im digitalen Zeitalter und das Streben nach ewiger Jugend.

*in Anwesenheit der Regisseurin



The Blue Star
E 2023, 128 min, OmeU, Regie: Javier Macipe
28.04. / 20:00 und 30.04. / 20:45 / Filmgalerie

Spanien in den pulsierenden 90er Jahren: Das Leben des bekannten Musikers Mauricio ist geprägt von Konzerten, Drogen und Exzessen. Getrieben von der Sehnsucht, seine musikalische Leidenschaft neu zu entfachen und dem Rocker-Alltag zu entfliehen, macht er sich auf den Weg nach Lateinamerika. Im argentinischen Santiago del Estero trifft er auf Don Carlos, einem in die Jahre gekommenen Folkloremusiker, der ihn unter seine Fittiche nimmt. Trotz aller Gegensätze entsteht zwischen den beiden eine Freundschaft – und ein musikalisches Duo. Eine Geschichte über Selbstfindung, Freundschaft und die Kraft der Musik, inspiriert von wahren Begebenheiten.



As Neves
E 2024, 64 min, OmeU
Regie: Sonja Méndez
01.05. / 18:30* und 02.05. / 20:30* / Filmgalerie

Eine Gruppe Jugendlicher aus As Neves, einem galicischen Dorf in den Bergen, feiert Karneval. Am nächsten Tag ist Paula, eines der Mädchen der Gruppe, verschwunden. Die einzige Spur von ihr: ein am Vorabend aufgenommenes Video, das unter den Jugendlichen lieberhaft geteilt wird. Als ein Schneesturm aufzieht, bricht die Internetverbindung ab und das Dorf ist von der Kommunikation abgeschnitten. Während die Stunden vergehen und alle auf Paulas Rückkehr warten, werden die Teenager nicht nur mit ihren größten Ängsten konfrontiert, sondern lernen auch, was wahrer Zusammenhalt bedeutet.

*in Anwesenheit der Regisseurin



Mentale Expedition
E 2025, 60 min, OmeU, Regie: Rubén Riós
14.05. / 16 Uhr / Filmgalerie

Eine 10 Etappen umfassende Reise entlang des nördlichen Camino de Santiago lässt uns eintauchen in eine besondere Erfahrung, angeleitet vom Schauspieler Rubén Riós, der sich mit dem Thema Selbstmord beschäftigt und gegen die Stigmatisierung psychischer Erkrankungen angeht. Diese filmische Expedition, bringt uns auf dem uralten Jakobsweg eine Wirklichkeit nahe, die uns alle angeht, und viele Menschen auf der Welt betrifft, die entweder gerade eine solche Situation erleben oder sie in der Vergangenheit durchgemacht haben.

*in Anwesenheit des Regisseurs



cinEscultura #18 = 18 Gründe, um cinEscultura wertzuschätzen



1. **Drittes Festival** des Arbeitskreis Film Regensburg e.V und ältestes **Tonspielfilm Festival** in Regensburg (seit 2008).
2. **Erstes (2007) Projektseminar** an der Uni Regensburg, basierend auf kooperativem Lernen.
3. Seit Anbeginn **breit gefächertes / aufgestelltes Festival** mit Darstellenden und Bildenden Künsten: Film, Musik, Literatur, Spokenword Performance, Theater, Tanz, Fotografie, Malerei, Design, Street-Art usw.
4. Seit 2008 **interkulturelle Brücke** zwischen Spanien, Lateinamerika und Deutschland - abwechselnde Sektionen mit Fokus auf die autonomen Regionen Spaniens seit 2009 und seit 2011 auf lateinamerikanische Länder.
5. **Zusammenarbeit** mit zahlreichen Vereinen, sozialen Initiativen und Partner*innen in Regensburg, Deutschland, Tschechische Republik, Lateinamerika und Spanien, wie z.B. die Kooperation mit dem Centro de Cultura y Educación Española Klatovy / Plzeň (Seit 2011)
6. **Organisation von internationalen Tagungen** über Filmschaffende und kulturelle sowie gesellschaftsrelevante Themen.
7. Seit 2013 Vergabe des **Kurzfilmpreises cinEscultura** von einer professionellen Jury.
8. **Erster angebotener Kurs „Audiovisuelle Übersetzung“** (seit 2013) an der UR.
9. Seit 2018 Vergabe des gendergerechten **Preises OPERA PRIMA der Stadt Regensburg**.
10. **Initiator und Impulsgeber verschiedener Abkommen** zwischen Universitäten und Institutionen für konkret bezogene Projekte wie z.B. die Mitgliedschaft der UR bei der weltweiten Compostela Group of Universities (seit 2011), das Katalanisches Filmwochenende - CCC (seit 2014), das Zusatzstudium Katalanicum (seit 2019) oder das noch seit 2010 offene Projekt einer Städtepartnerschaft mit Santiago de Compostela.
11. **2015 war Pilsen Kulturhauptstadt Europas**. Mit Partnern in Spanien, Deutschland und der Tschechische Republik haben wir das **Projekt „Prag – Pilsen – Regensburg: Jakobswege und europäische Identität“**, das sich als dreisprachiges Buch, in einem Konzert und schließlich als eine europäische Erfahrung für Beteiligte aus drei Ländern materialisiert hat.
12. **Schnittstelle für Kooperationen** mit anderen kulturellen und sozialen Projekten wie z.B. Filmfestivals, Kunstvereine, Jazzclub Regensburg e.V., PanAmericanArte, Alte Mälzerei, Festival Klangfarben, Bürgerfest Regensburg, Soziale-Initiativen-Regensburg und Theater Regensburg.
13. **Programmpunkte** mit cinEscultura Gästen auch in Städten wie Nürnberg, München, Köln, Berlin, Hamburg, Pilsen oder Prag in Zusammenarbeit mit Partner*innen, wie auch in Ingolstadt, wo das dortige Centro Español in Kooperation mit uns auch cinEscultura seit 2023 organisiert.
14. Während der Corona-Pandemie wurden die **Festivalausgaben 2020 und 2021** trotz aller Schwierigkeiten und Widrigkeiten **im Herbst** organisiert und durchgeführt.
15. Zusätzlich wurden 2020 und 2021 **Zusatzprogramme** per Streaming und in Präsenz angeboten, dies mit Bezug auf die **Jahresthemen der Stadt: „The Show must Go On“** für NAHSICHT und **„Zwischentöne zwischen Ost- und Westeuropa“** für ZWISCHENTÖNE.
16. Teilnahme am Programm für die Revitalisierung der Altstadt nach der Pandemie mit **„Spanien an der Donau – Kultur- und Genussmarkt“** (2022) in Zusammenarbeit mit Stadtmarketing Regensburg.
17. **Literarisches Zusatzprogramm literatURa in Regensburg** (2022), anlässlich der Frankfurter Buchmesse mit Spanien als Gastland: Präsentationen und Leseabende mit den Schriftstellern Javier Cercas, Sara Mesa und Sergio del Molino, die zu den wichtigsten Autoren der spanischen Gegenwartsliteratur zählen.
18. **Teilnahme am Bayerischen Europatag** (2024) mit Infostand, zwei Konzerten, einer Ausstellung und Auftritten der Galicischen Musik- und Tanzgruppe Zürich.

cinEscultura 13. Kurzfilmpreis

Di 29.04. / 18:30 / Filmgalerie
Sa 03.05. / 17:00 / Filmgalerie
Sa 03.05. / 19:00 / Filmgalerie Preisverleihung / Eintritt frei!
So 04.05. / 18:00 / Filmgalerie



Unless We Dance
E 2023, 14 min, OmeU
Regie: Hans Rippa Gabriel
Fernanda Pineda Palencia



Gesunde Kur
E 2024, 18 min, OmeU
Regie: Lucía G. Romero



The Masterpiece
E 2024, 20 min, OmeU
Regie: Alex Lora



Nocturnal Girls
E 2024, 18 min, OmeU
Regie: María Sánchez,
Pau Canivell, Rubén García



She is Called Aurora
E 2024, 12 min, OmeU
Regie: Ana de Alva



To Live in a Wild Sea
E 2023, 17 min, OmeU
Regie: Guillermo
Fernández Flórez



WWW.CINESCULTURA.DE
Kino-Festival-Abo: (begrenzt auf 25 Stück, nur an der Kintheke) 35,- / 30,- €

DONAUARENA

HARLEM GLOBETROTTERS
2025 WORLD TOUR
Mi. 30.04.2025 · 19:15 UHR

STAHLZEIT
DIE SPEKTAKULÄRSTE RAMMSTEIN TRIBUTE SHOW
ZEITLOS 20 JUBILÄUMSTOUR
Do. 01.05.2025 · 20:00 UHR

da capo udo jürgens
Die Original-Show mit dem Orchester Pepe Lienhard
Fr. 02.05.2025 · 20:00 UHR

Grease
Sa. 03.05.2025 · 19:30 UHR

A Tribute To The BEE GEES
NIGHTS ON BROADWAY
Sa. 25.10.2025 · 20:00 UHR

GHOST
NACHRICHT VON SAM
DAS MUSICAL
03. + 04.12.2025 · 20:00 UHR

AUDIMAX

Peppa Pig Abenteuer!
So. 11.05.2025 · 16:00 UHR

macygray
25th ANNIVERSARY TOUR
performing ON HOW LIFE IS
So. 15.06.2025 · 20:00 UHR

EURHYTHMICS
FEAT. VANESSA AMOROSI
SUMMER TOUR
Sa. 02.08.2025 · 20:00 UHR

CHRIS BOETTCHER
FREUDENSPENDER
MUSIK & COMEDY
Mi. 28.05.2025 · 19:30 UHR

Auf A Wort
AUSVERKAUFT!
Fr. 30.05.2025 · 19:30 UHR

KELLER STEFF
Big Band
So. 01.06.2025 · 18:00 UHR

MILLER
WENN NICHT ISLAND DANN JETZ!
Do. 29.05.2025 · 19:30 UHR

bbou
GRÜO SCHEY IS
Sa. 31.05.2024 · 19:30 UHR

KELLER STEFF
So. 01.06.2025 · 18:00 UHR

EVENTHALL AIRPORT

- FEMALE VOICE FEST** MIT MOYRA, THE HELLFREAKS, DAWN OF ETERNITY & BEHIND YOUR FEAR..... 03.05.2025
CREMATORY..... 09.05.2025
BAYERN 1 BAND..... 10.05.2025
COMBICHRIST..... 16.05.2025
EISI GULP..... 17.05.2025
CHARIVARI 30+ PARTY - DJ TOM LARUSSO
HIMMELFAHRTSKOMMANDO..... 28.05.2025
MANFRED MANN'S EARTH BAND..... 20.06.2025
STEEL PANTHER..... 04.07.2025
KREATOR/ WARBRINGER/ ROTTING CHRIST.....21.07.2025
SOPHIA..... 09.08.2025
SUMMERSTAGE EVENTHALL AIRPORT
INFECTED RAIN..... 27.06.2025
DER SCHLAGERPRINZ & BAND..... 11.07.2025
SHAKRA..... 12.07.2025
DIE KRUPPS..... 18.07.2025
METAL UNITED FESTIVAL..... 31.07. - 02.08.2025
VISIONS OF ATLANTIS..... 16.08.2025

PIAZZA IM GEWERBEPARK

ALEXANDER EDER
Do. 17.07.2025 · 19:30 UHR

PIZZERA & JAUS
COMEDIAN RHAPSODY
So. 20.07.2025 · 20:00 UHR

from
Do. 24.07.2025 · 19:30 UHR

tAKiDA
Fr. 18.07.2025 · 19:00 UHR

GOTTHARD
STEREO CRUSH TOUR 2025
Di. 22.07.2025 · 19:00 UHR

1986zig
Fr. 25.07.2025 · 19:30 UHR

JOHANNES OERDING
SO! AUSVERKAUFT!
Sa. 19.07.2025 · 18:30 UHR

NO ANGELS
STILL IN LOVE WITH YOU
SUMMER 2025
Mi. 23.07.2025 · 19:30 UHR

BAP
ZEITREISE / SOMMER '25
Sa. 26.07.2025 · 18:30 UHR

Karten in Regensburg beim Tourist-Info im Alten Rathaus, in Teublitz an der AVIA-Tankstelle (Regensburger Str.), in Schwandorf beim Kopiershop 24 oder unter www.der-kartenvorverkauf.de

MAI 2025

THEATER AN DER UNI

das.wortgefecht
„Zwölf Menschen stehen auf der Bühne und erzählen was von Liebe. Es gibt keine Pause“

Eine Szenencollage
Von Fr 02.05. bis Sa 04.05.
jeweils um 19.30 Uhr

Enigma
„Die Physiker“
by Friedrich Dürrenmatt
Von Do 08.05. bis Sa 10.05.
jeweils um 19.30 Uhr
Und So 11.05. um 18.00 Uhr

DINGS Impro
„DINGS Impro“
Geburtstagsshow
Fr 16.05. und So 18.05.
jeweils um 19.30 Uhr

Theatopia
„Stuhl Story, Bro“
Fr 23.05. und Sa 24.05.
jeweils um 19.30 Uhr

CAMPUS
Kulturförderung STWNO
„60 Minutes for Tolerance“
Gemeinsam aufeinander zugehen - im Zeichen der Toleranz
Do 15.05.
Von 12.00 Uhr bis 13.00 Uhr

Das aktuelle Programm gibt es unter unserer Homepage www.theateranderuni.de



Studentische Kulturprojekte gefördert vom Studierendenwerk Niederbayern/Oberpfalz www.stwno.de



W1 Zentrum für junge Kultur STADT REGENSBURG

MAI IM W1

KUNST:
Ausstellung: Neurodivergenz als Großwetterlage
Werke von Zoe Mühl. Bis 23.5.2025 während der Café-Öffnungszeiten.

LEBENSART:
08.05.2025 Kleidungstauschrausch

MUSIK | KONZERTE:
22.05.2025 Frachid | tba.

THEATER:
Dachkammertheater: Familie und andere Feinde. 1. bis 4.5.2025.

HOME IS WHERE THE ART IS:
Eine Werkschau junger Kultur am 14.5.2025.

FREIRAUM:
Eigenverantwortliche Raumnutzung
DIY: 8. & 15.5.2025
Nähen: 7., 15., 21. & 28.5.2025
Tanz: 9., 16., 21. & 28.5.2025

DAUERBRENNER:
Café und Bar: Mittwoch bis Freitag jeweils von 16 bis 20 Uhr sowie begleitend je nach W1-Programm.
Capoira: 27.5.2025
Contemporary Dance: 7.5.2025
Dach Kino: 23.5.2025
Dancehall: montags
DIY mit Maria: 14.5.2025
Intuitives Zeichnen: 7. & 21.5.2025
Kreativtag: 25.5.2025
Let's talk about: 8.5.2025
Offenes Atelier: 30.5.2025
Improtheatergruppe: 26.5.2025
Queere Kunst: freitags
Schreibgruppe: 6.5.2025
Silent Reading: i.d.R. donnerstags
Soul*Dance: donnerstags
Werkstatt Trauer: 22.5.2025

W1 – Zentrum für junge Kultur
Weingasse 1 | 93047 Regensburg
www.regensburg.de/w1



MAX & TONI UTHOFF
Vater und Tochter Kabarett
„Einer zuviel“

DO 26.6.2025 Alte Mälzerei

MI 30.4. MÄLZE-PARTY
KOCHKRAFT DURCH KMA, GÜNDALEIN u.a. auf drei Etagen

FR 2.5. POETRY SLAM
Dichterwettbewerb

SA 3.5. FASTFOOD-THEATER
Best of Improtheater

MO 5.5. ELÄKELÄISET
Humppaschlag-Tour 2025

MI 7.5. MAKE A MOVE
Brass/Funk/Rap

DO 8.5. GANES
Weltmusik / Neues Programm „Vives“

DO 8.5. DUB SPENCER & TRANCE HILL
Live-Dub

MI 14.5. BERNADETTE LA HENGST
Musik und Lesung

DO 15.5. FRIEDEMANN WEISE
Kabarett-Comedy „Das bisschen Content“

DO 22.5. COMEDY SLAM
Newcomer-Wettbewerb

DO 29.5. HEIMSPIEL
JAGUAR GOD - MAJOR

DO 5.6. AMI WARNING
Soul-Pop

MI 2.7. THE GARDENER & THE TREE
Indie-Folk-Pop

www.alte-maelzerei.de



Do. 8. Mai 2025



Fr. 16. Mai 2025



Mi. 28. Mai 2025



Fr. 4. Juli 2025



So. 13. Juli 2025



So. 28. September 2025



Fr. 17. Oktober 2025



Fr. 24. Oktober 2025



So. 16. November 2025

MEHR AUF WWW.AURELIUM.DE

AURELIUM
Am Anger 1, 93138 Lappersdorf
Telefon: (0941) 83 09 90 55, Fax: (0941) 83 09 90 59

Fotos: Frankie Lloyd, Michael Kerscher, Marco Borggreve,
© Sonja Herpich, Philipp Heipeck, Hubert Lankes

AURELIUM
KULTUR UND BEGEGNUNG

AURELIUM - eine Einrichtung des Marktes Lappersdorf, Rathausstraße 3,
93138 Lappersdorf, vertreten durch den Ersten Bürgermeister Christian Hauer, Tel. 0941/83000-0

FILMPREMIERE im Garbo 4. Mai um 11.00

Das Hochzeits DISASTER



Daniel Zimpel, Mona Häußler, Herbert Feldbauer

Bayern 2025 - 45 Min.; ab 12; Drehbuch und Regie: Erik Grun; Kamera: Matthias Gütersloh; Musik: KÖ, Gruni de Jong, Robert Lindsay; Darsteller: Herbert Feldbauer, Daniel Zimpel, Andrea Pröll, Rolf Stemmler, Mona Häußler, Werner Rösch.

Ja eine Traumphochzeit sieht wahrlich anders aus. Das Paar (Rolf Stemmler/ Andrea Pröll) passt ja hinten und vorne nicht zusammen. Aber das was dann nach der Kirche bei der Feier passiert, ist wirklich ein Disaster. Günther (Herbert Feldbauer) und sein Kumpel Ole (Daniel Zimpel) sind die Hochzeitschrascher. Als wunder-schöne Verpackung haben sie Anastasia mitgenommen, die natürlich von einer Agentur ausgeliehen wurde, damit sie nicht als Solo Deppen da stehen. Der Brautvater (Werner Rösch) gibt natürlich auch immer seinen altbackenen Kriegssenf dazu.

WOHIN-IMPRESSUM

GARBO: Achim Hofbauer · Tel 09 41 / 57 58 6 · Weißgerbergraben 11a · 93047 Regensburg · achim-hofbauer@t-online.de
WOHIN: Achim Hofbauer · Tel 09 41 / 57 58 6 · Weißgerbergraben 11a · 93047 Regensburg · achim-hofbauer@t-online.de
Auflage: 10 000 (Druck + Online) ·
Druck: Schmidl & Rotaplan Druck GmbH ·
Hofer Straße 1 · 93057 Regensburg · Tel 0941/ 69 69 50

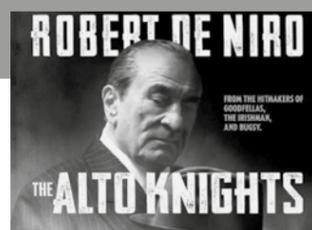


MIX
Papier | Fördert
gute Waldnutzung
FSC® C116176



Così
Cucina della nonna

Holzlandestraße 2 · So/Mo geschlossen · www.cosi-regensburg.de



USA 2025 - 123 Min.; ab 12; Regie: Barry Levinson;
Darsteller: Robert De Niro, Debra Messing, Kathrine Narducci.

26. und 27. April

Der Film erzählt die Geschichte der beiden berüchtigtsten Bosse des organisierten Verbrechens in New York, Frank Costello und Vito Genovese (beide gespielt von Robert

De Niro), die sich einen erbitterten Kampf um die Vorherrschaft auf den Straßen der Stadt liefern. Einst waren die beiden beste Freunde, doch kleine Eifersüchteleien und eine Reihe von

Vertrauensbrüchen führen sie schließlich auf einen tödlichen Kollisionskurs, der die Mafia – und Amerika – für immer verändert.



D 2025 - 94 Min.; ab 12; Buch und Regie: Jan Henrik Stahlberg;
Darsteller: Jan Henrik Stahlberg, Bettina Hoppe, Sophie Roeder, Tilman Vellguth.

1. bis 18. Mai

20 JAHRE ist es her, dass MUXMÄUSCHENSTILL die Herzen der Kinoszahler erobert hat. Mit kleinstem Budget gedreht avancierte der Film zu DEM Überraschungserfolg 2004. 20 Jahre später kommt mit MUXMÄUSCHENSTILL X nun sein Nachfolger.

In einer Welt, die aus den Fugen geraten ist, ist der aufrechte Gang schräg. Mux ist schräg. Mux ist anders. Nach Jahren des Wachkomas trifft der selbsternannte Revolutionär und Weltverbesserer auf eine Welt, die er nicht mehr versteht. Er ist ein Fremder im eigenen Land. Und doch

stellt sich die Frage: Haben nicht viel eher wir alle geschlafen, und nicht er? Mit seinem Langzeitpfleger Karsten und dem Manifest des Muxismus im Gepäck, nimmt Mux den Kampf für eine gerechtere Welt auf.



USA 2025 - 126 Min.; ab 12; Regie: Jake Schreier;
Darsteller: Florence Pugh, Sebastian Stan, David Harbour, Wyatt Russell, Olga Kurylenko, Julia Louis-Dreyfus.

1. bis 17. Mai

Im MCU gibt es mittlerweile einige Anti-Helden, jedoch fehlt es an einer Gruppe, die erst gemeinsam ihre volle Kraft entfaltet und sich dem echten Übel entgegenstellt. Ähnlich dem Suicide Squad von DC wird Marvel 2025 mit den „Thunderbolts“ ein

entsprechendes Projekt in die Kinos bringen. Diese Gruppe setzt sich aus mehreren bekannten Charakteren zusammen, die wir bereits in verschiedenen Marvel Produktionen kennengelernt haben. An der Spitze

steht Allegra de Fontaine. Zu dem Team gehören US-Agent John Walker, Winter Soldier Bucky Barnes, Yelena Belova, der Red Guardian, Taskmaster und Ghost. Gegen diese Truppe wird sich Robert Reynolds alias Sentry behaupten.



GB 2025 - 94 Min.; ab 12; Regie: Steven Soderbergh;
Darsteller: Cate Blanchett, Michael Fassbender, Pierce Brosnan, Marisa Abela, Naomie Harris.

15. bis 28. Mai

Mit BLACK BAG – DOPPELTES SPIEL entführt der Oscar®-prämierte Regisseur Steven Soderbergh sein Publikum in die packende Welt der Spionage. Im Mittelpunkt stehen die Geheimagenten George Woodhouse (Michael Fassbender) und seine Frau Kathryn (Cate Blanchett). Als Kathryn des Verrats verdächtigt wird, muss George sich entscheiden, wem seine wahre Loyalität gilt. George Woodhouse (Oscar®-Nominierter Michael Fassbender,

Steve Jobs, Shame) ist ein britischer Elite-Agent. Eines Tages erhält er den höchst brisanten Auftrag, einen Verräter in den eigenen Reihen aufzuspüren, bevor dieser einen verheerenden Computervirus in Umlauf bringen kann. Man übergibt George eine Liste mit fünf verdächtigen Personen: Vier davon sind Freunde und Kollegen – die fünfte ist seine eigene Ehefrau Kathryn St. Jean (die zweifache Oscar®-Preisträgerin Cate Blanchett, Blue Jasmine, Aviator),

die selbst zu den mächtigsten und vertrauenswürdigsten Mitarbeiterinnen der Organisation zählt. Auf einer Spur aus immer neuen Lügen und Geheimnissen kommt George seinem Ziel Stück für Stück näher – und mit jeder neuen Enthüllung scheint Kathryn weiter ins Visier zu geraten. Je näher er der scheinbar unvermeidlichen Wahrheit kommt, desto mehr muss er sich fragen, auf welcher Seite er steht – auf der seiner Frau oder der seines Landes.



USA 2025 - 96 Min.; ab 6; Regie: Isaiah Saxon;
Darsteller: Helena Zengel, Finn Wolfhard, Emily Watson, Willem Dafoe.

ab 22. Mai

Die eigensinnige Yuri (Helena Zengel) lebt mit ihrem Vater (Willem Dafoe) auf einer abgelegenen Insel namens Carpathia. Von klein auf schärft man ihr ein, sich vor den geheimnisvollen Tierwesen der Insel, den Ochi, zu fürchten. Doch als Yuri ein einsames Baby-Ochi findet, kommen ihr Zweifel an der Gefährlichkeit der

Wesen. Sie lässt ihr Zuhause hinter sich, um das Ochi zurück zu seiner Familie zu bringen, und erlebt das größte Abenteuer ihres Lebens. DIE LEGENDE VON OCHI entführt in eine fantastische Welt voller Abenteuer und geheimnisvoller Wesen. In großen Bildern und mit handgemachten Spezialeffekten lässt

Regisseur Isaiah Saxon die Magie von Klassikern wie E.T. und DIE GOONIES wieder aufleben. In der Geschichte um eine ungewöhnliche Freundschaft brilliert der deutsche Nachwuchsstar Helena Zengel (SYSTEMSPRENGER) an der Seite von Hollywoodgrößen wie Willem Dafoe (NOSFERATU) und Finn Wolfhard („Stranger Things“).



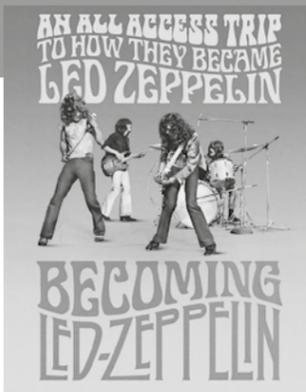
USA 2005 - 140 Min.; ab 12; Regie: George Lucas;
Darsteller: Ewan McGregor, Natalie Portman, Samuel L. Jackson, Hayden Christensen, Christopher Lee, Frank Oz.

24. bis 27. April

In STAR WARS: EPISODE III – DIE RACHE DER SITH kommt zum allerersten Mal die wahre Macht der Dunklen Seite zum Vorschein. Viele Jahre nach dem Beginn der Klonkriege führen die edelmütigen Jedi-Ritter eine gigantische Klonarmee in einem galaxisweiten

Kampf gegen Separatisten an. Als die hinterhältigen Sith einen tausend Jahre alten Plan zur Herrschaft über die Galaxis enthüllen, fällt die Republik - aus deren Asche schließlich das neue Galaktische Imperium entstehen wird. Mit Anakin Skywalker wird ein Jedi von

der dunklen Seite der Macht verführt, der neue Schüler des Imperators zu werden – er wird zu Darth Vader. Als Obi-Wan Kenobi und Jedi-Meister Yoda untertauchen müssen, sind von den einst zahlreichen Jedi-Rittern nicht mehr viele übrig.



USA/GB 2025 - 121 Min.; ab 12; Regie: Bernard MacMahon;
Regie: Bernard MacMahon.

seit 2. April

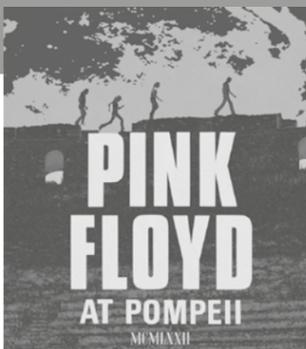
katapultierte sich trotz aller Widerstände in nur einem Jahr an die Spitze der Musikwelt. „Becoming Led Zeppelin“ liefert intime und seltene Einblicke in die frühen Tage von Jimmy Page, Robert Plant, John Paul Jones und John Bonham und erzählt die Geschichte ihrer ersten Begegnungen, der Entstehung ihrer unverkennbaren Sounds und ihres bahnbrechenden Debütalbums, das den Weg für eine ganze Generation von Rockmusikern ebnete. Die Musik, die als Herzstück des Films dient, verstärkt das emotionale und visuelle Erlebnis und macht deutlich, warum Led Zeppelin bis heute ein Synonym für

künstlerische Freiheit und musikalische Innovation ist. Angetrieben von atemberaubendem, psychedelischem und bisher unveröffentlichtem Filmmaterial und mitreißenden Auftritten und der Musik selbst, führt die Geschichte ihrer ersten Begegnungen, der Entstehung ihrer unverkennbaren Sounds und ihres bahnbrechenden Debütalbums, das den Weg für eine ganze Generation von Rockmusikern ebnete. Die Musik, die als Herzstück des Films dient, verstärkt das emotionale und visuelle Erlebnis und macht deutlich, warum Led Zeppelin bis heute ein Synonym für

dem Tod des Schlagzeugers John Bonham und der Auflösung der Band 1980 noch besteht. „Becoming Led Zeppelin“ ist das erste offiziell genehmigte Filmprojekt über die Band, ein Vertrauensbeweis, der die Nähe und Authentizität der Erzählung garantiert. Neben den großen Erfolgen der Gruppe, erinnert uns der Film auch daran, dass große Kunst oft aus Leidenschaft, Risiko und der Überwindung von Grenzen entsteht. Hierzulande können Led Zeppelin Fans und alle, die es noch werden wollen, die Musikdokumentation auf der großen Leinwand sehen.

F/D 1972 - 85 Min.; ab 12; Regie: Adrian Maben;
Darsteller: Pink Floyd.

bis 29. April



Maben, kehrt in die Kinos zurück, neu gemastert in 4K aus dem Original-35-mm-Filmmaterial mit verbessertem Ton. Der Film wurde aufgezeichnet in den atemberaubend schönen Ruinen des antiken römischen Amphitheaters in Pompeji, Italien, und zeigt Pink Floyd bei einem intimen Konzert ohne Publikum. Der Auftritt wurde im Oktober 1971 gefilmt und enthält unvergessliche Stücke wie „Echoes“, „A Saucerful of Secrets“ und „One of These Days“. Die atemberaubenden

Bilder des Amphitheaters, die sowohl bei Tag als auch bei Nacht aufgenommen wurden, verstärken die Magie der Aufführung und schaffen ein einzigartiges und fesselndes Erlebnis. Darüber hinaus bietet der Film seltene Einblicke hinter die Kulissen, bei denen die Band in den Abbey Road Studios an „The Dark Side of the Moon“ arbeitet. Diese sorgfältige Restaurierung liefert eine atemberaubende Bild- und Tonqualität mit einer Mischung aus Kino- und Home-Entertainment von

Steven Wilson in 5.1 und Dolby Atmos. Diese Upgrades verbessern die Tiefe und Klarheit des Films, während die Authentizität und der Geist der Originalveröffentlichung von 1972 erhalten bleiben. Inspiriert von der goldenen Wärme der ikonischen Kulisse Pompejis verwandelt die Neuabmischung dieses zeitlose Werk in ein Meisterwerk für Auge und Ohr. Erlebt Pink Floyd wie nie zuvor durch diese bahnbrechende audiovisuelle Neuabmischung!



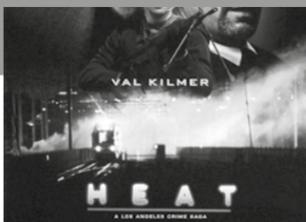
USA 2000 - 107 Min.; ab 12; Regie: Joel Coen;
Darsteller: George Clooney, John Turturro, Tim Blake Nelson, John Goodman, Holly Hunter.

28. bis 30. April

Niemand Geringeres als Homer bzw. dessen „Odyssee“ stand Pate für die neueste Farce der Coen-Brüder („Fargo“), die ihre slapstickartigen Helden dem antiken Epos gleich mit

Sirenen und Zyklopen konfrontieren. Zugleich erweisen die Freunde des besonderen Humors Preston Sturges' Klassiker „Sullivans Reisen“ (1941) - nicht nur im Titel - ihre Referenz. Das skurrile,

als Verbeugung vor Hollywoods großen Komikern gedachte, Roadmovie könnte nicht zuletzt durch George Clooneys Spiel und den mitreißenden Soundtrack Kultstatus erlangen.



USA 1995 - 170 Min.; ab 16; Regie: Michael Mann;
Darsteller: Al Pacino, Robert De Niro, Val Kilmer, Jon Voight, Tom Sizemore.

26. bis 28. April

Michael Manns („Der letzte Mohikaner“) Polizist-jagt-Verbrecher-Saga ist ein unvergleichlich spannender, atmosphärisch dichter Thriller von archaischer Wucht. Über

die spektakuläre Action hinaus, bietet „Heat“ ein mitreißendes Psychogramm zweier seelenverwandten Protagonisten, die von Robert De Niro und Al Pacino auf den Punkt gespielt werden.

Bis in die kleinste Nebenrolle exzellent besetzt, ist „Heat“ ganz einfach einer der besten Filme des Jahres 1995.

ECOVIS®
→ Steuerberater → Rechtsanwälte → Wirtschaftsprüfer → Unternehmensberater

Persönlich beraten

ECOVIS BLB Steuerberatungsgesellschaft mbH - ECOVIS L + C Rechtsanwaltsgesellschaft mbH
Alfred Bächt, Dipl. Finanzwirt (FH), Steuerberater - Stefanie Striegan, Dipl. Kauffrau (Univ.), Steuerberaterin
Karin Merl, Steuerberaterin - Thomas Schlinhärf, Rechtsanwalt
businessPARK - Osterhofener Straße 10 III - 93055 Regensburg
Telefon: +49 (0)941 799 69 0 - E-Mail: regensburg.blb@ecovis.com
(Wirtschaftsprüfung und Unternehmensberatung über unsere Partner in der Ecovis-Gruppe)

www.ecovis.com/regensburg

OB? Nur dagegen sein reicht nicht!

Wo ist denn nun Ihr
Verkehrskonzept
Frau Freudenstein (CSU)?

Eine Initiative von Gerhard Hain und Julia von Seiche



USA 2024 - 140 Min.; ab 6; Regie: James Mangold;
Darsteller: Timothée Chalamet, Boyd Holbrook, Elle Fanning, Edward Norton, Monica Barbaro, Scoot McNairy.

seit 27. Februar

Die 1960er Jahre sind auch in den Vereinigten Staaten von Amerika ein Jahrzehnt voller Umbrüche. Auch der 19 Jahre alte Bob Dylan (Timothée Chalamet) lässt sich von dem Strudel der Umwälzungen mitreißen. Seine Heimat in Minnesota hat er längst hinter sich gelassen und macht mittlerweile Musik am gefühlten Nabel der Welt: New York City. Dort,

im West Village, lässt er sich mit seiner Gitarre und jeder Menge Talent im Gepäck von der Musik treiben. Genau dieses Talent macht schnell die Runde. Von Schubladen hält Dylan jedoch nur wenig. Mit der Folkbewegung fremdelt er und will sich nicht von ihr beanspruchen lassen. Er will seinen ganz eigenen Weg gehen und wirkliche Freunde auf dem unwei-

gerlichen Weg an die Spitze um sich scharen. Die einen begreifen ihn als Querschläger, der musikalisch einfach nur gegen den Strich bürsten will, die anderen sehen in ihm einen genialen Künstler. Jedenfalls scheint eine neue Zeitrechnung zu beginnen, als er 1965 auf dem Newport Folk Festival plötzlich mit E-Gitarre auf der Bühne steht...



USA/GB 2024 - 120 Min.; ab 12; Regie: Edward Berger;
Darsteller: Ralph Fiennes, John Lithgow, Stanley Tucci, Merab Ninidze, Sergio Castellitto, Isabella Rossellini.

seit 12. Dezember

Der Papst ist unerwartet verstorben. Kardinal Lawrence (Ralph Fiennes) ist mit der schwierigen Aufgabe betraut, die Wahl des neuen Papstes zu leiten. Mächtige Kardinäle aus aller Welt reisen für das Konklave nach Rom. Als sich die Türen zur Sixtinischen Kapelle schließen,

entbrennt ein Spiel um Macht. Kardinal Lawrence findet sich im Zentrum von Intrigen und Korruption wieder und kommt einem Geheimnis auf die Spur, das die Grundfesten seines Glaubens erschüttern könnte. All das, während Millionen von Menschen darauf warten, dass weißer Rauch dem

Schornstein der Kapelle entsteigt... Nach dem Oscarerfolg mit der Romanverfilmung „Im Westen Nichts Neues“ (2022) widmet sich der deutsche Regisseur Edward Berger erneut einer Romanverfilmung. „Konklave“ stammt von Robert Harris und erschien 2013 im Handel.



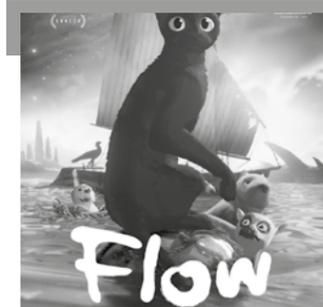
USA 2025 - 138 Min.; ab 16; Regie: Ryan Coogler;
Darsteller: Michael B. Jordan, Wunmi Mosaku, Delroy Lindo.

18. bis 25. Mai

1932: Die Zwillingbrüder Elijah und Elias Smoke (beide von Michael B. Jordan gespielt) wollen auf vertrautem Boden noch einmal neu anfangen. Also lassen sie ihr bisheriges Leben in der Unterwelt Chicagos hinter sich und kehren zurück in ihre alte Heimatstadt Clarksdale im Bundesstaat Mississippi, um dort eine

Bar aufzumachen. Doch dort scheint alles andere als ein ruhiges Leben auf die Zwillinge zu warten: Nicht nur der Ku-Klux-Klan, sondern offenbar auch Vampire haben es sich vor Ort gemütlich gemacht. Wem können die Brüder also noch vertrauen? Und was führen Mary (Hailee Steinfeld) und Remmick (Jack O'Connell) im Schilde?

Für alle, die noch keine spitzen Zähne haben, wird die Lage immer brenzlicher. Also muss etwas getan werden, um die Blutsauger zu vertreiben. Zum Glück haben die Smoke-Brüder durch ihre Erfahrungen als Soldaten im Ersten Weltkrieg einiges gelernt und nehmen den Kampf gegen die untote Horde auf.



Belgien/Lettland/F 2024 - 85 Min.; ab 6; Regie: Gints Zilbalodis.

5. bis 14. Mai

Großes Abenteuerkino mit viel Atmosphäre: Eine kleine schwarze Katze spielt die Hauptrolle in diesem außergewöhnlichen Animationsfilm, der vom Kampf ums Überleben in einer postapokalyptischen, menschenlosen Welt erzählt. Die Katze ist nicht allein – alle Tiere sind in derselben Situation und wollen der übermächtigen Flut-

welle entkommen, die sie bedroht. Sie haben aber nur dann eine Chance, wenn sie zusammenarbeiten. Es geht hier also nicht nur um die Macht der Natur, sondern auch um Kooperation und Solidarität.

Der lettische Regisseur Gints Zilbalodis hat mit seinem faszinierenden Film ein echtes Kunstwerk geschaffen: eine echte Ikone des Animationsfilms. Es wird kein Wort gesprochen, die Tiere kommunizieren auf ihre individuelle Art miteinander, und dabei entsteht eine einmalige, sehr besondere Stimmung, die von Hoffnung und Optimismus geprägt ist.



Island/GB 2023 - 120 Min.; ab 6; Regie: Ísöld Uggadóttir.

nur am 7. Mai

Dieses einzigartige Filmerlebnis lässt die Zuschauer in Björks spektakuläre Bühnenproduktion eintauchen, deren Setlist von ihren ikonischen Frühwerken bis hin zu den visionären Utopia (2017) und Fossora (2023) reicht. Die Inszenierung zeigt speziell angefertigte Instrumente, darunter eine Magnetharfe, eine

Rundflöte, ein Aluphone und eine Hallkammer, und Björk wird auf der Bühne außerdem von dem musikalischen Leiter und Multiinstrumentalisten Bergur Þórisson, dem Perkussionisten Manu Delago, dem Flötenseptett Viibra, der Harfenistin Katie Buckley und dem Hamrahlið-Chor begleitet. Digital animierte, sich bewegende

Vorhänge schaffen eine moderne Laterna Magica für die Live-Musik und verwandeln die VR-Visuals des 21. Jahrhunderts in die Pracht eines Theaters aus dem 19. Jahrhundert - und jetzt in ein immersives Kinoerlebnis, das durch den sorgfältig ausgearbeiteten Dolby Atmos-Raumklang noch verstärkt wird.



USA 2025 - 101 Min.; ab 12; Regie: Wes Anderson;
Darsteller: Benicio del Toro, Bill Murray, Willem Dafoe, Scarlett Johansson, Benedict Cumberbatch.

ab 29. Mai

Mit „Der Phönizische Meisterstreich“ bringt der Kultregisseur Wes Anderson eine düstere Spionage-Komödie auf die Leinwand, in dem Intrigen, Machtkämpfe und eine angespannte Vater-Tochter-Beziehung im Zentrum

stehen. Fans des US-amerikanischen Filmemachers werden sich hier möglicherweise an „The Royal Tenenbaums“ erinnern fühlen. Die 2001 erschienene Dramödie mit Gwyneth Paltrow, Ben Stiller, Bill Murray und den

Wilson-Brüdern dreht sich ebenfalls um die komplizierte Beziehung dreier erwachsener Kinder zu ihrem Vater. Allerdings verspricht „Der Phönizische Meisterstreich“ deutlich mehr Action, als die vorherigen Filme von Wes Anderson.

KINO IM LEEREN BEUTEL

Der Mai in der Filmgalerie ist so vollgestopft mit tollem Programm, dass dieses Editorial einem HINWEIS FÜR LEHRENDE UND ELTERN weichen muss:

In den beiden Wochen vor den Pfingstferien können bei uns Schulvorstellungen für den Englischunterricht gebucht werden. Das Schulfilmfestival BRITFILMS stellt sechs Filme mit Unterrichtsmaterialien für alle Altersstufen zur Auswahl. Melden Sie sich für weitere Infos gerne unter kontakt@filmgalerie.de

Kult & Kanon Musical-Special: SWING TIME

George Stevens • 1936 • USA • 1h33 • FSK 0



Eines der bezauberndsten Musicals der goldenen Ära Hollywoods – witzig, großartig choreografiert und mit dem tanzenden Traum-paar der 30er Jahre, Fred Astaire und Ginger Rogers. Tänzer Lucky Garnett steht kurz vor der Eheschließung mit der wohlhabenden Margaret Watson. Doch Margarets Vater verlangt von dem jungen Mann, dass er erst 25.000 \$ mit in die Ehe einbringt. Also geht Lucky in die Großstadt, um schnell an die benötigten Kröten zu kommen. Doch dort läuft ihm die attraktive Penny über den Weg. Mehr und mehr verliert Lucky die Lust, wirklich Geld zu verdienen, möchte er doch inzwischen viel lieber Penny zur Frau. **Filmreihe auf Initiative des Lehrstuhls für Medienwissenschaft der Uni Regensburg.**

14.5. | 18h || mit medienwissenschaftlicher Einführung

Kult & Kanon Musical-Special: SINGIN' IN THE RAIN

Stanley Donen, Gene Kelly • 1952 • USA • 1h43 • FSK: 6



Stummfilm-Star Don Lockwood feiert zusammen mit seiner Film-partnerin Lina Lamont große Erfolge. Doch die technische Weiterentwicklung verändert die Filmindustrie auf grundlegende Weise. Besonders Lina kommt mit der neuen Technik des Tonfilms nicht zu recht, da ihre Stimme für diese Art von Film nicht gut geeignet sei. Kurzerhand soll ihre Stimme durch eine andere ersetzt werden...In diesem absoluten Höhepunkt des Hollywood-Musicals bilden spielerische Perfektion und energiegeladene Tanz- und Gesangseinlagen ein perfektes Ganzes! **Filmreihe auf Initiative des Lehrstuhls für Medienwissenschaft der Uni Regensburg.**

28.5. | 18h || mit medienwissenschaftlicher Einführung

Zum Tag des Sieges über den dt. Faschismus: EIN STUMMER HUND WILL ICH NICHT SEIN

Walter Steffen • 2025 • DE • 105 min • FSK 12



Wir folgen dem Schicksal von "Apfelfarrer" Korbinian Aigner. Mutig stellte sich der Freisinger gegen die Nazis, kam ins KZ Dachau und wurde Zwangsarbeiter im Konzentrationslagers. Zwischen den Baracken des KZ züchtete er heimlich neue Apfelsorten. Es grenzt an ein Wunder, dass Aigner das gelungen ist. Seine Sorte „KZ3“ hat bis heute überlebt und wird als "Korbiniansapfel" weltweit als Erinnerungsbaum gepflanzt. Äpfel gegen das Vergessen! Diese symbolhafte Kraft des Apfelbaums ist die Hauptgeschichte von Walter Steffens historisch genauer Mischung aus Dokumentar- und Spielfilm.

8. - 11.5. | je 20h

Zur Vernissage in Kooperation mit eben.widerspruch und dem VVN: ANNA, ICH HAB ANGST UM DICH

Josef Pröll • DE • 2002 • 1h20 • FSK 12



Im Anschluss an die Eröffnung der Ausstellung „Frauen im NS-Widerstand“ im Kinofoyer läuft eintrittsfrei die Dokumentation ANNA, ICH HAB ANGST UM DICH im Kino. Der Film erzählt die Geschichte der Widerstandskämpferin Anna Pröll. Während der Zeit des Nationalsozialismus leistet die damals 17-jährige aktiven Widerstand und wird wegen „Vorbereitung zum Hochverrat“ verurteilt. Regisseur Josef Pröll, Sohn der Augsburgerin, wird persönlich beim Screening des Films anwesend sein. **Ausstellung und Filmvorführung auf Initiative der Regensburger Gruppe eben.widerspruch und der VVN-BdA Kreisvereinigung Oberpfalz und Regensburg.**

21.5. | 19h || Eintritt frei

Zum 80. Geburtstag von R. W. Fassbinder: DEUTSCHLAND IM HERBST

Kollektivfilm • D • 1977 • 1h59 • FSK 12



Anlässlich des 80. Geburtstags von Rainer Werner Fassbinder zeigen wir den Kollektivfilm DEUTSCHLAND IM HERBST – ein schonungsloses Zeitdokument über die politische und gesellschaftliche Stimmung in der BRD in den späten 70ern. Im Zentrum stehen die Folgen der RAF-Anschläge, die Entführung Hanns Martin Schleyers und der Tod der inhaftierten RAF-Mitglieder in Stammheim. Der Episodenfilm versammelt Beiträge bedeutender Regisseur*innen des Neuen Deutschen Films, darunter Alexander Kluge, Beate Mainka-Jellinghaus, Edgar Reitz, Volker Schlöndorff und natürlich Fassbinder selbst, der mit einem radikal persönlichen Beitrag vertreten ist.

31.5. | 20h

In Kooperation mit dem HdBG: FANNI. ODER: WIE RETTET MAN EIN WIRTSCHAUS?

Hubert Neufeld • 2024 • DE • 92 min • FSK k.A.



Eine bayerische Dorfgemeinschaft sucht nach einem sozialen und kulturellen Mittelpunkt und findet es im alten Wirtshaus, das seit den 1980er Jahren verwaist ist. Aller Hürden zum Trotz, nehmen die Dorfbewohner*innen ihr Schicksal selbst in die Hand und renovieren die alte Dorfwirtschaft... Dokumentarfilmer Hubert Neufeld begleitet die gemeinschaftliche Unternehmung von Anfang bis zur Wiedereröffnung und beleuchtet in Interviews u.a. mit Gerhard Polt die Relevanz von Wirtshauskultur für den ländlichen Raum und die Dringlichkeit vor dem Hintergrund des „Wirtshaussterbens“. **Am 6. Mai wird Dr. Richard Loibl, Direktor des Hauses der Bayerischen Geschichte, ein Gespräch mit dem anwesenden Regisseur führen.**

5. - 7.5. | 17h30 || am 6.5. mit Gespräch
18. - 20.5. | 18h30 || OmU (mit engl. UT)

In Kooperation mit Unholy: EINFACH MACHEN. SHE-PUNKS 1977 BIS HEUTE

Reto Caduff • 2025 • DE/CH • 89 min • FSK 12



Pionierinnen der deutschsprachigen Punk-Szene wie Gudrun Gut, Beate Bartel, Bettina Köster u.v.m. teilen in dieser Dokumentation ihre Erfahrungen und Geschichten in Bands wie Malaria! oder Kleenex. Ihre Vorbilder: X-Ray Spex, The Slits oder Siouxsie Sioux. Ohne es damals zu wissen, waren sie Teil einer weiblichen Revolution in der Musikindustrie, die nachfolgende Künstlerinnen nachhaltig geprägt hat. Ein Film über Punk aus weiblicher Perspektive und das Lebensgefühl der späten 70er und frühen 80er. **Präsentiert vom fem. Veranstaltungskollektiv The Unholy Church of Rotten Roots.**

12. - 14.5. | je 20h

HARVEST

Athina R. Tsangari • 2025 • GB, D, F, USA • 134 min • FSK 16



Sieben Tage wie ein Fiebertraum: Harvest erzählt die Geschichte eines abgelegenen englischen Dorfes im 17. Jahrhundert. Die Kindheitsfreunde Walter Thirsk, ein zum Bauern gewordener Städter, und Charles Kent, sein naiver Gutsherr, sehen sich mit dem Einbruch der Moderne konfrontiert...HARVEST ist ein Film über den Zerfall einer Lebensweise und Regisseurin Athina Rachel Tsangari erweist sich als genaue soziologische Kartografin einer Epoche. Die Energie, die der Film dabei entwickelt hat etwas Wildes, fast Heidnisches an sich – ein Film in schmutziger, profaner Pracht, voller Aberglauben, seltsamer Rituale und Magie.

22. - 27.5. | je 20h15 || OmU

HURRY UP TOMORROW

Trey Edward Shults • 2025 • USA • 105 min • FSK 12



The Weeknd im Kino! HURRY UP TOMORROW ist die hochspannende Filmadaption des neuesten Studioalbums des gefeierten Ausnahme-Popstars. Abel Tesfaye aka The Weeknd leidet unter Schlafmangel und steht kurz vor dem endgültigen psychischen Zusammenbruch. Dann jedoch trifft er auf eine mysteriöse Fremde, die ihn auf eine Reise an seine Grenzen mitnimmt. Während dieser stellt Abel zunehmend seine Selbstwahrnehmung und eigene Existenz infrage. Neben dem kanadischen R&B-Sänger und Songwriter The Weeknd sind in dem kultverdächtigen Psychothriller-Musical die Shooting-Stars Jenna Ortega (WEDNESDAY) und Barry Keoghan (SALTBURN, BIRD) zu sehen.

15. - 17.5. | 18h || OmU
18. - 20.5. | 20h15 || OmU
21.5. | 16h45 || OmU

WAS MARIELLE WEISS (mit engl. Untertiteln)

Frédéric Hamblek • 2024 • DE • 86 min • FSK 12

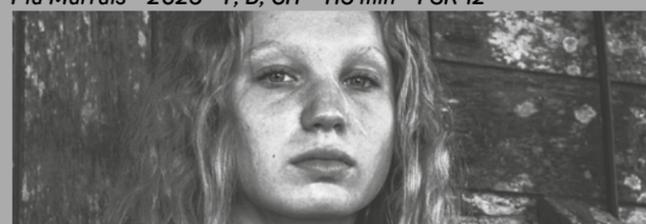


Julia und Tobias scheinen das perfekte Paar zu sein. Doch hinter der Fassade braut sich in der Designerküche Ärger zusammen. Das empfindliche Gleichgewicht zwischen den beiden wird massiv gestört, als ihre Tochter Marielle plötzlich telepathische Fähigkeiten entwickelt, die ihr die Macht geben, alles zu sehen und zu hören, was ihre Eltern tun – Tag und Nacht. Aus dieser Prämisse entwickelt sich in Frédéric Hamblek WAS MARIELLE WEISS ein Ringen um Lieben, Leiden und Wahrhaftigkeit, dem man sich als Zuschauer kaum entziehen kann. Ein kluges tragikomisches Kammerstück mit subtilem Drehbuch und tollem Schauspielensemble!

5. - 7.5. | 19h30 || OmU
8. - 10.5. | 18h15 || OmU

TRANSAMAZONIA

Pia Marraiz • 2025 • F, D, CH • 115 min • FSK 12



Wie durch ein Wunder überlebt Rebecca (Helena Zengel, SYSTEMSPRENGER), die Tochter des Missionars Lawrence Byrne, als Kind einen Flugzeugabsturz im Amazonas. Sie wird zu einer Berühmtheit in der Region und als Wunderheilerin verehrt – was der Mission ihres Vaters sehr zugute kommt. Doch als illegale Holzfäller das Land der indigenen Bevölkerung bedrohen, gerät Rebecca in einen tiefen inneren Konflikt, der ihre Loyalität zu ihrem Vater, der Mission und ihrem Glauben erschüttert...Dicht und spannend erzählt, verwebt Regisseurin Pia Marraiz ökologische, religiöse und politische Themen zu einem zeitgenössischen Western voller hypnotisch schöner Bilder.

23. - 27.5. | 18h || OmU

Films for Future: ARCHIV DER ZUKUNFT

Jörg Burger • 2025 • AT • 92 min. • FSK k. A.



Wie in einem Rundgang erschließt ARCHIV DER ZUKUNFT das Naturhistorische Museum in Wien und darin vor allem jene Orte, die bei einem regulären Besuch unsichtbar bleiben: Hier wird ein kürzlich verstorbener Löwe zur Präparation eingeliefert oder die Haltung eines Dinosauriers dem aktuellen Forschungsstand angepasst; dort wird die Venus von Willendorf digitalisiert oder ein prähistorisches Grab inklusive Feuerbestattung nachgestellt. Dazwischen: Pinzetten, Sägen, Scanner, DNA-Proben. Neugierig fängt die Kamera das Geschehen ein und legt Schicht für Schicht die Aufgaben, Verantwortungen und Möglichkeiten eines Museums frei.

ab 28.5. | 20h

Kult & Kanon 70 Jahre: REBEL WITHOUT A CAUSE

Nicholas Ray • 1955 • USA • 111 min. • FSK 12



Ein Tag und eine Nacht voller Leid und Zerstörung entscheiden über das Schicksal einer Gruppe junger Leute. Im Mittelpunkt steht Jim Stark (James Dean), der gegen seinen unverständigen Vater rebellierte und in einer neuen Stadt Anerkennung sucht. Doch was sich in Starks Clique als waghalsige Mutproben und Gewalttätigkeiten äußert, ist letztlich nur der verzweifelte Schrei nach Liebe... Bis heute hat James Dean Legenden-Status inne. Wie kein anderer steht er für den jugendlichen Rebellen und verkörpert eine junge Generation, die aufbegehrt und sich selber verwirklichen wollte. Dean verlieh den Halbstarcken eine Stimme.

ab 29.5. | 20h || OmU

Cinekids: EIN MÄDCHEN NAMENS WILLOW

Mike Marzuk • 2025 • 1h33 • FSK 0



Spannung und Spaß im Hexenwald! Die liebevolle Verfilmung der bekannten Kinderbuchreihe. Willow hat von ihrer Großtante einen magischen Wald, ein kleines Häuschen sowie die Fähigkeit zu hexen geerbt. Im Häuschen trifft sie auf Hexenmeister Grimmoor, der sie damit beauftragt, drei weitere Mädchen zu finden, die ebenfalls magische Fähigkeiten haben. Zusammen sollen sie die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde beherrschen und mit ihren magischen Fähigkeiten den Wald retten.

18.5. | 18h || 5€ für Cinekids!
25.5. | 16h || 5€ für Cinekids!

Films for Future: EIN TAG OHNE FRAUEN

Pamela Hogan & Hrafnhildur Gunnarsdóttir • 2024 • ISL • 1h10



An einem Herbstmorgen im Jahr 1975 legten 90 Prozent der isländischen Frauen ihre Arbeit nieder und weigerten sich zu kochen oder sich um die Kinder zu kümmern. Damit brachten die Frauen für einen Tag ihr Land zum Stillstand und katapultierten Island zum „besten Ort der Welt, um eine Frau zu sein“. In EIN TAG OHNE FRAUEN wird die Geschichte zum ersten Mal von den Frauen selbst erzählt. Die Mischung aus persönlichen Interviews, Archivmaterial und kreativen Animationen sorgt für Abwechslung und Zugänglichkeit. Ein motivierender und inspirierender Film!

11. + 13.5. | 18h30 || OmU

Kult & Kanon 90 Jahre: THE BRIDE OF FRANKENSTEIN

James Whale • 1935 • USA • 75 min • FSK 12

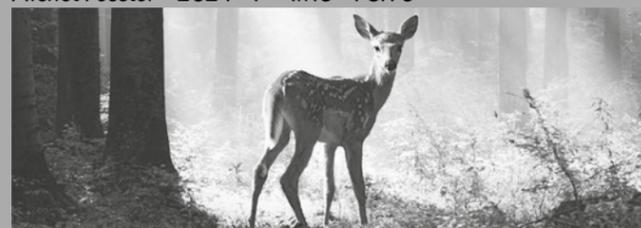


Mary Shelley, ihr Mann Percy und Lord Byron sitzen in einer stürmischen Nacht beieinander. Byron bedauert, dass die Geschichte von Frankenstein damals so abrupt endete. Mary erzählt daraufhin am Kaminfeuer die Fortsetzung... Denkt man beim Titel zunächst an einen halbgaren Aufguss des ersten Teils, so übertrumpft James Whale mit THE BRIDE OF FRANKENSTEIN seinen Erstling rundum. Nachdenkliche Themen wie Hybris und soziale Ausgrenzung, eine wendungsreiche Geschichte, tolle Bauten vermengen sich zu einem monstermäßigen Spaß. So darf der Film getrost als bester Beitrag unter dem Frankenstein-Label betrachtet werden.

15. - 17.5. | 20h15 || OV

Cinekids: BAMBI

Michel Fessler • 2024 • F • 1h18 • FSK 0



So hast du BAMBI noch nie gesehen! Das besondere Kinoerlebnis für die ganze Familie erzählt von Senta Berger. Nach dem gleichnamigen Buch von Felix Salten (auf dem auch der Disney-Klassiker basiert) erzählt der Film von den Abenteuern eines jungen Rehkitzes. Umgeben von den Tieren des Waldes entdeckt es die Welt der Bäume und ihre Geheimnisse. Jeden Tag lehrt ihn seine Mutter, stark zu werden. Doch als Jäger ihn von seiner Mutter trennen, muss das junge Kitz lernen, allein zu leben. Zum Glück findet Bambi nicht nur seine Jugendfreundin Faline, sondern trifft auch auf seinen imposanten Vater – einen majestätischen Hirsch.

8. - 13.5. | 16h || 5€ für Cinekids!

OSTENTOR

Einzelgutschein	9.-€	mit 5er Karte *	8.-€
5er Karte	40.-€	mit 10er Karte *	7.-€
10er Karte	70.-€	mit Jahreskarte Monatsfilm	5.-€
Jahreskarte Monatsfilm (Haberederkarte)	60.-€	Kinder (-11 Jahre)*	7.-€
Hauptvorstellung *	9.-€	Überlängenzuschlag (ab 140 min.)	+1.-€
Nachmittags-, Spätvorstellung *	8.-€	Ermäßigung	-1.-€

* Sondervorstellungen können abweichen. (Schüler/Studenten/Senioren/Stadtpass).

In eigener Sache,
bis auf unsere Avant Nacht#3 sind alle Veranstaltungen und Vorstellungen mit Musikkontext von Frauen besetzt. Welch schöner Zufall. Zusätzlich dazu noch vier weitere sehenswerte Dokumentarfilme zu den unterschiedlichsten Themen.
... Manchmal ergeben sich die wünschenswertesten Dinge von selbst...
Viel Spaß im Lichtspielhaus!

THE MUSICALS NOT OVER POPKINO

BARBARA MORGENSTERN UND DIE LIEBE ZUR SACHE



DOK DE, 2024, 109 min.
Regie & Kamera: Sabine Herpich
Musik: Barbara Morgenstern

Wie experimentell darf das Album werden, wie politisch soll es sein, in welchem Format kann es live präsentiert werden? Barbara Morgenstern, Pionierin des lyrischen Elektro-Pop, arbeitet an einem neuen Album. In ihrer Wohnung, bei den Proben mit ihrer Band, in den legendären Berliner Hansa-Studios. Am Ende steht Morgenstern auf der Bühne, um das erste Mal die neuen Lieder von „In anderem Licht“ zu spielen.

Wie nebenbei entwickelt sich das intime Porträt einer Künstlerin, für die Musik Rückzugsort, Trost und Freundschaft ist – und das Mittel der Wahl, um über die eigene Position in der Welt nachzudenken.

Mi | 21.05. | 20:15

EINFACH MACHEN! SHE-PUNKS VON 1977 BIS HEUTE



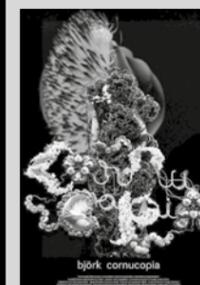
DOK DE, CH, 97 min. FSK 6
Regie: Reto Caduff
Musik: Ostra 430, Malaria! oder Kleenex
mit: Gudrun Gut, Beate Bartel, Bettina Köster, Sara Schär, ...

Als Punk Ende der 1970er Jahre die ganze Welt erobert, braucht es plötzlich auch hierzulande weder Ausbildung noch Perfektion, um sich musikalisch auszudrücken. „Einfach machen!“ ist das Motto. Das gilt besonders für die Frauen der Szene: Ostra 430, Malaria! oder Kleenex.

Es entstanden Songs über weibliche Rollenklischees und Spießertum, über Machos und dogmatische Feministinnen. Es geht um sexuelle Selbstbestimmung und um das Erobern von Freiräumen innerhalb der männerdominierten Szene. EINFACH MACHEN! porträtiert Künstlerinnen, die 40 Jahre später immer noch oder wieder zusammen auf der Bühne stehen.

Mi | 28.05. | 20:15

BJÖRK: CORNUCOPIA

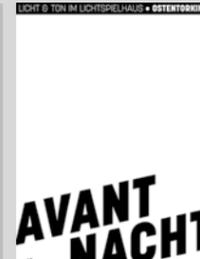


DOK PT, 2025, 98 min.
Regie: Isold Uggadóttir
Kreative Leitung: Björk, James Merry
Musik: Björk

Dieses einmalige Kinoerlebnis lässt die Zuschauer an nur zwei Terminen im Ostentorkino in Björks spektakuläre Bühnenproduktion eintauchen. Die Setlist reicht von ihren ikonischen Frühwerken bis hin zu den visionären Werken Utopia (2017) und Fossora (2023). Digital animierte, sich bewegende Vorhänge schaffen eine moderne Laterna Magica für die Live-Musik und verwandeln ein Björk-Konzert in ein immersives Kinoerlebnis. Mit BJÖRK: CORNUCOPIA überschreitet die isländische Ausnahmekünstlerin die Grenzen der Live-Performance und bietet ein visuelles und klangliches Erlebnis, das es so noch nie gegeben hat.

Mi | 07.05. | 20:30
So | 11.05. | 14:00

STEMESEDER • LILLINGER



Als STEMESEDER-LILLINGER revolutionieren zwei der „eigenwilligsten Stimmen in der europäischen Jazzlandschaft“ (SWR) unsere Art, Musik und Performance zu denken. Im Regensburger Ostentorkino trifft Christian Lillingers explosives Schlagzeugspiel auf Elias Stemeseders strukturierte Arbeit an den Keys. Mit hochenergetischen Rhythmen, einem intensiven, avantgardistischen Mix aus elektronischer und akustischer Musik, Soundart, modularen Synthesizern, Sampler, Klavier und Cembalo sprengen die beiden vielfach ausgezeichneten Musiker die Grenzen herkömmlicher Musik und treiben uns unterstützt von großformatigen Videoarbeiten in völlig utopische Klang- und Bildwelten.

Eintritt: 18.-/16.- VVK & mehr unter www.OSTENTORKINO.de

FZADIK Powered by: Alte Mälzerei e.V. STADT REGENSBURG Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Regensburg

AVANTNACHT#3: 30.04.2025 • 20:00

BERNADETTE LA HENGST



Sie ist eine der bedeutendsten Figuren im deutschen Popfeminismus und ja, BERNADETTE LA HENGST macht schon sehr lange Musik zwischen Electro-Dance, Krautbeat und swingendem Loverssoul - die Energie ihrer ehemaligen Band "Die Braut haut ins Auge" sprüht hier immer noch Funken. Sie ist Theaterregisseurin und -Autorin, Chorleiterin, Hörfunkmacherin und Radio-Moderatorin. Stets füllt sie dabei Leerstellen mit neuen musikalischen Pop-Visionen.

Im März 2025 erscheint nun ihr Buch "Warum ich so laut singen kann", aus welchem sie nebst zahlreichen Songs, Erzählungen und Anekdoten lesen wird.

In Kooperation mit dem **Alte Mälzerei e.V.**

Mi • 15.05. • 20.00 UHR

Eintritt: 18.-€ Karten über vivenu.com

DIE LEGENDE VON OCHI



Die eigensinnige Yuri lebt mit ihrem Vater auf einer abgelegenen Insel namens Carpathia. Dort leben neben Bären und Wölfen auch Ochis. Von klein auf schärft man Yuri ein, sich vor diesen geheimnisvollen, bläulichen Tierwesen zu fürchten. Doch als Yuri ein einsames Baby-Ochi findet, kommen ihr Zweifel an der Gefährlichkeit der Wesen. Sie lässt ihr Zuhause hinter sich, um das Ochi zurück zu seiner Familie zu bringen, und erlebt das größte Abenteuer ihres Lebens.

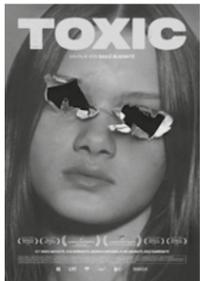
Es ist unglaublich, was hier mit einem Budget von nur etwa zehn Millionen Dollar tricktechnisch und an visuellem Einfallsreichtum auf die Leinwand gezaubert wurde. Isaiah Saxon erzählt eine zeitlose Abenteuergeschichte über das Verhältnis des Menschen zur Natur und über Gewalt gegenüber dem Fremden.

DIE LEGENDE VON OCHI mit dem deutschen Shootingstar Helena Zengel, Emily Watson und Willem Dafoe hat absolut Kultpotenzial und ist ein großartiges kleines Gesamtkunstwerk voller nostalgischem gestalterischen Eigensinn inklusive unverkennbarer 80er Jahre-Vibes.



US, 2025, 96 min., FSK 6
OT: THE LEGEND OF OCHI
 Regie & Drehbuch: Isaiah Saxon
 Kamera: Evan Prosofsky
 Musik: David Lansthreth
 Helena Zengel: Yuri
 Finn Wolfhard: Petro
 Emily Watson: Dasha
 Willem Dafoe: Maxim
 Razvan Stoica: Ivan
 Carol Bors: Oleg
 Andrei Anghel: Vlad

TOXIC



LT, 2024, 95 min., FSK 16
 Regie & Drehbuch: Saulė Bliuvaitė
 Kamera: Vytautas Katkus
 Musik: Giedrė Burakaitė
 Vesta Matulytė: Marija Ieva Rupeikaitė: Kristina Giedrius Savickas: Šarūnas Vilma Raubaitė: Vilma Eglė Gabrenaitė: Roma

Marija und Kristina wollen Models werden und die Welt sehen. Doch in der hoffnungslos heruntergekommenen litauischen Industriestadt stehen die Chancen für die beiden 13-Jährigen schlecht und so suchen sie sich ihren eigenen Weg.

Beeindruckend harter Coming-of-Age-Film. Toxisch, aber nicht ohne einen Schimmer von Zärtlichkeit und Humor, wenn an diesem gottverlassenen Ort die Freundschaft zwischen den jungen Frauen vorsichtig Wurzeln schlägt. TOXIC gewann beim Locarno Film Festival 2024 den Hauptpreis!

THE COLORS WITHIN



ANIME JP, 2024, 111 min., FSK 0
OT: きみの色
 Regie: Naoko Yamada
 Drehbuch: Reiko Yoshida
 Kamera: Yoshimitsu Tomita
 Musik: Kensuke Ushio

Die Schülerin Totsuko nimmt ihre Umgebung auf eine ganz besondere Weise wahr, denn sie besitzt die Gabe, die Farben der Emotionen anderer Menschen zu sehen. Obwohl Kimi kein Instrument spielt, gründet Totsuko gemeinsam mit ihr und Rui eine Band.

Visuell setzt THE COLORS WITHIN auf zarte Pastelltöne. Das harmonisiert perfekt zu diesem Anime der leisen Töne und zu Figuren, die vorsichtige erste Schritte machen. Wenn schließlich das Selbstbewusstsein von Totsuko, Kimi und Rui steigt, entwickelt der Film eine mitreißende Kraft.

PROVISORIUM



ROTZFRECH CINEMA
DOK DE, 2025, 95 min., FSK 12
 Regie: Markus Lenz
S0|04.05.\14:00
S0|18.05.\14:00

Preisgekrönt, mutig und hoffnungsvoll! Fünf Jahre zog Markus Lenz durch Kolumbien, durch den Dschungel und die vollen Städte, immer in seinem Blick: Vicky und Yulieth, zwei FARC-Rebellinnen, auf ihrem Weg in ein neues Leben. Nach jahrzehntelangem Bürgerkrieg ist Kolumbien mit Narben und Traumata übersät. 2016 kommt es endlich zum Friedensvertrag, ein historischer Moment. Und dann? Die kolumbianische Gesellschaft versucht den Frieden, zwischen der FARC, paramilitärischen Gruppen und dem Staat - mit allen Herausforderungen und gegen alle Widerstände.

Wie funktioniert ein friedliches Zusammenleben, wenn man seit Jahrzehnten im Krieg ist und man sich nur als Feinde kennt? PROVISORIUM versucht existenzielle Fragen an der Seite von Vicky und Yulieth zu beantworten. Ein wichtiger Film, weil er sehr konkret und ungeschönt skizziert, wie es nach dem Krieg weitergehen kann, weitergehen muss und wie Frieden eigentlich nach Jahrzehnten des Konfliktes funktionieren kann.

OSLO STORIES:



Die drei OSLO STORIES LIEBE (Venedig Wettbewerb), TRÄUME (Berlinale Wettbewerb) und SEHNSUCHT (Berlinale Panorama) sind drei eigenständige Filme mit neuen Figuren und einer unabhängigen Geschichte. Jeder ist ein Ereignis. Alle drei machen süchtig. Getrennt voneinander werfen sie jeweils einen neuen Blick auf die Dinge, die unser Leben bestimmen. Erzählen von Liebe, Sehnsucht und Träumen, hinterfragen Identität, Gender und Sexualität, entwerfen mit faszinierenden Charakteren und klugen Dialogen gewitzt und nahbar Utopien, wie wir auch zusammenleben könnten.

NO, 2024, 119 min., FSK 12
OT: KJÆRLIGHET

Regie & Drehbuch: Dag Johan Haugerud
 Kamera: Cecilie Semec
 Musik: Peder Kjellsby
 Andrea Bræin Havig: Marianne
 Taya Cittadella Jacobsen: Tor
 Marte Engebretsen: Heidi
 Lars Jacob Holm: Bjørn
 Thomas Gullestad: Ole

LIEBE ist der erste Teil der gefeierten Reihe! Marianne und Tor treffen sich zufällig auf einer Fähre Richtung Oslo. Sie arbeiten im selben Krankenhaus, sie als kompetente Ärztin, er als mitfühlender Krankenpfleger. Als Tor erzählt, dass er seine Nächte oft auf der Fähre verbringt, um schnellen Sex zu haben, überlegt Marianne, ob diese Art der spontanen Intimität nicht auch eine Option für sie sein könnte.

LIEBE

NO, 2024, 110 min., FSK 12
OT: DRØMMER

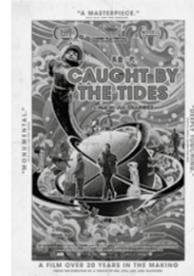
Regie & Drehbuch: Dag Johan Haugerud
 Kamera: Cecilie Semec
 Musik: Anna Berg
 Ella Øverbye: Johanne
 Selome Emnetu: Johanna
 Ane Dahl Torp: Kristin
 Anne Marit Jacobsen: Karin
 Ingrid Gjever: Frøydis

Johanne verliebt sich in ihre Lehrerin. Ihre Fantasien und Gefühle hält sie fest. Als ihre Mutter und Großmutter die Texte lesen, sind sie zunächst schockiert, erkennen aber bald das literarische Potenzial. Bald werden alle drei Frauen mit ihren eigenen unerfüllten Träumen und Sehnsüchten konfrontiert. TRÄUME gewann 2025 den Hauptpreis der Berlinale! Aber auch den begehrten FIPRESCI-Kritikerpreis für den besten Wettbewerbsbeitrag.

TRÄUME

Der dritte Teil (SEHNSUCHT) nächsten Monat bei uns im Lichtspielhaus

CAUGHT BY THE TIDES



China zu Beginn der 2000er-Jahre: In Zeiten des wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Umbruchs verdient Qiaoqiao ihr Geld mit Tanzdarbietungen und Modenschauen Datong verdient. Ihre alte Lieb Guo Bin sucht sein Glück auf den Baustellen der Drei-Schluchten-Talsperre am Jiangsekiang. Nach jahrelanger Funkstille macht sich Qiaoqiao auf die Suche nach Guo Bin. Sie findet ihn und entscheidet sich während des sprachlosen Wiedersehens, ihn zu verlassen... 2022, während der COVID-19 Pandemie, begegnen sich die beiden erneut.

CN, 2024, 111 min.
OT: 风流一代

Regie & Drehbuch: Jia Zhangke
 Kamera: Yu Lik-wai,
 Eric Gautier
 Musik: Giang Lim
 Zhao Tao: Qiaoqiao
 Li Zhubin: Guo Bin

Nach über 30 Filmen blickt Meisterregisseur Jia Zhangke (ASCHE IST REINES WEISS) zurück auf sein mehr als zwei Jahrzehnte andauerndes künstlerisches Schaffen. Aus Szenen früherer Filme sowie neu gedrehtem Material erstellt er eine unvergleichliche Collage um eine Frau, die zwanzig Jahre lang nach einer spurlos verschwundenen Liebe sucht. Zhangkes hellsichtige Rückschau der ganz besonderen Art umspannt einen Zeitraum von über 20 Jahren - zwei Jahrzehnte, in denen Chinas Gesellschaft und Wirtschaft im Fluss der Zeit einen tiefgreifenden Wandel erfahren haben.

WARFARE

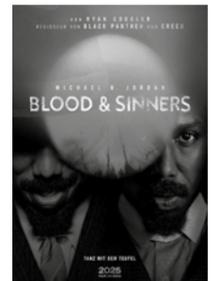


US, 2025, 95 min., FSK 16
 Regie, Drehbuch: Alex Garland,
 Ray Mendoza
 Kamera: David J. Thompson
 Joseph Quinn: Sam
 D'Pharaoh Woon-A-Tai: Ray
 Cosmo Jarvis: Elliott
 Finn Bennett: John
 Will Poulter: Erik
 Kit Connor: Tommy
 Noah Centineo: Brian
 Laurie Duncan: Pete

19. November 2006. Irak - Ein Platoon junger Navy Seals soll das Haus einer irakischen Familie besetzen, um ein aufständisches Gebiet abzusichern. Zuerst läuft alles nach Plan. Als sie eine bewaffnete Gruppe Männer bemerken, ist es schon zu spät.

WARFARE ist eine kompromisslose, ungefilterte und in Echtzeit spielende wahre Geschichte von Regisseur Alex Garland (EX MACHINA, DEVS, MEN, CIVIL WAR) und Kriegsveteran Ray Mendoza. Mit dabei sind SHOGUN-Star Cosmo Jarvis, D'pharaoh Woon-A-Tai (RESERVATION DOGS), Will Poulter (THE BEAR) sowie Finn Bennett (TRUE DETECTIVE).

BLOOD & SINNERS



US, 2025, 138 min., FSK 16
OT: SINNERS
 Regie & Drehbuch: Ryan Coogler
 Kamera: Autumn Duralid Arkapow
 Musik: Ludwig Göransson
 Michael B. Jordan: Smoke / Stack
 Hailee Steinfeld: Mary
 Miles Caton: Sammie Moore
 Jack O'Connell: Remmick
 Wunmi Mosaku: Annie
 Jayme Lawson: Pearline

Die beiden Gauner und Zwillinge Smoke und Stack sind in Clarksdale aufgewachsen und wollen nach Jahren in Chicago dort ein neues Leben als Wirte einer Blues-Bar beginnen. 1932 kehren sie in ihre alte Heimat nach Mississippi zurück. Doch in Clarksdale scheint alles andere als ein ruhiges Leben auf die Zwillinge zu warten: die Sklaverei wurde erst kürzlich abgeschafft, der Ku-Klux-Klan treibt sein Unwesen und zu allem Überflus, haben es sich auch noch Vampire im Ort gemütlich gemacht. Also muss etwas getan werden, um die Blutsauger zu vertreiben.

Nach FRUITVALE STATION, CREED und BLACK PANTHER sind Ryan Coogler und Michael B. Jordan mit einem wagemutigen Vampirfilm und einem starken Statement zur Situation Schwarzer Menschen in Amerika zurück. Im Zentrum des entsetzlichen Spaßes steht eine Plansequenz, in der die musikalische Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft der Black Community zu einer organischen Ganzen verschmelzen. Großartiger Vampirhorror in der Tradition von NEAR DARK oder LET ME IN und ein starkes Stück Black Cinema!

KEIN TIER. SO WILD.



DE, FR, PL, 2025, 142 min., FSK 16
 Regie: Burhan Qurbani
 Drehbuch: Enis Maci, Burhan Qurbani
 Kamera: Yoshi Heimrath
 Musik: Dascha Dauenhauer
 Kenda Hmeidani: Rashida York
 Verena Altenberger: Elisabet York
 Hiam Abbass: Mishal
 Mona Zareh Hoshiyari Khah:
 Ghanima Lancaster

Berlin-Neukölln in der Gegenwart: Nach einem blutigen Bandenkrieg steht Rashida York auf der Seite der Sieger. Die jüngste Tochter eines arabischen Clans ebnet sich daraufhin kompromisslos den Weg an die Spitze der Macht. Nach und nach schafft sie alle möglichen Konkurrenten auf ihre ganz eigene Weise aus dem Weg und schreckt dabei auch nicht vor Mord zurück. Ihre Skrupellosigkeit und ihre Position als Frau in einem patriarchalen Paralleluniversum machen sie jedoch angreifbar.

Burhan Qurbani (WIR SIND JUNG. WIR SIND STARK, BERLIN ALEXANDERPLATZ) meldet sich mit einer turiosen Filmadaption von Shakespeares „Die Tragödie von König Richard III.“ als einer der momentan spannendsten deutschen Regisseure zurück. Atmosphärisch dicht, inhaltlich intensiv und mit präzise geschliffenen Dialogen führt uns KEIN TIER, SO WILD in eine Welt, die zugleich vertraut erscheint und doch fremdartig ist: Mitten hinein in einen unerbittlich geführten Krieg zweier Familienclans, in dem sich die jüngste Tochter ihren Weg ohne Rücksicht auf Verluste nach oben bahnt.

DER MEISTER UND MARGARITA



RU, 2024, 157 min.
OT: МАСТЕР И МАРГАРИТА
 Regie: Michael Lockschin
 Drehbuch: Michael Bulgakov
 Kamera: Maxim Schukow
 Musik: Anna Drubitsch
 August Diehl: Woland
 Jewgeni Zyganow: Meister
 Julija Snigir: Margarita
 Claes Bang: Pontius Pilatus

Der Romanklassiker Konigen verfilmt! Moskau in den 1930er-Jahren: Das Werk eines bekannten Schriftstellers wird vom sowjetischen Staat zensiert. Doch inspiriert von seiner Geliebten Margarita, beginnt er mit der Arbeit an einem neuen Roman. Im Mittelpunkt steht Woland, eine mystisch-dunkle, teuflische Macht, die Moskau besucht, um sich an all jenen zu rächen, die für den Ruin des Autors verantwortlich sind. Während der Meister, wie dieser sich fortan nennt, immer tiefer in seine Geschichte eintaucht, vermag er allmählich nicht mehr zwischen Realität und Fiktion zu unterscheiden ...

Geschrieben wurde MEISTER UND MARGARITA während des stalinistischen Terrors der 1930er Jahre, dann lange verboten und erst 1976 stark zensiert veröffentlicht: Der Roman inspirierte die Rolling Stones, Regisseure wie Roman Polański, Federico Fellini, Terry Gilliam. Michael Lockschin verknüpft in seiner Verfilmung Fantasy-Elemente mit philosophischen Exkursen und einer unverkennbaren autoritätskritischen Haltung. Ein Wunder, dass dieser Film in Putins Russland realisiert werden konnte. Propagandisten waren entsetzt, die Menschen strömten in Scharen in die Kinos.

EINE LETZTE REISE



DOK SE, 2024, 83 min.
 Regie: Filip Hammar, Fredrik Wikingsson
 Musik: Christian Olsson
 Mit: Lars Hammar, Filip Hammar

Es ist Zeit für die schönen Dinge – der verdiente Ruhezustand schafft Raum für neue Hobbys und glückliche Tage! Aber für den 80-jährigen Lars Hammar entwickelt sich dieser Lebensabschnitt unerwartet düster. Lars fällt in eine tiefe Depression.

Um den Funken der Lebenslust wieder zu entfachen, planen sein liebender Sohn Filip und dessen bester Freund Fredrik einen Roadtrip von Schweden nach Frankreich, auf dem Erinnerungen und längst vergessene Momente die schönsten Souvenirs sind.

Herzerreißend schön und mit viel Liebe aufbereitet begibt sich das Regie-Duo Filip Hammar und Fredrik Wikingsson mit EINE LETZTE REISE auf eine bewegende Reise in die eigene Vergangenheit. Den Schmerz des Loslassens zeichnet das kleine Filmwunder auf berührende und ehrliche Weise nach und trifft damit einen universellen Nerv. In Schweden ist das wahrhaft witzige und herzige Roadmovie mit 400.000 Zuschauer*innen zum meistbesuchten Dokumentarfilm avanciert. Ein rundum gelungener Film über eine Reise, die man nicht verpassen möchte!

ARCHIV DER ZUKUNFT



DOK AT, 2024, 83 min.
 Regie, Buch & Kamera: Joerg Burger
 Ton und Musik: Joseph Nikolussi, Andreas Hamza

präsentiert von:
 Naturkunde Museum Ostbayern

Im Naturhistorischen Museum in Wien wird mit akribischer Energie gesammelt, geforscht, archiviert und reflektiert – mehr als 30 Millionen Objekte sind hier über die Jahrhunderte zusammengetragen worden, um sie immer wieder aufs Neue zu befragen. ARCHIV DER ZUKUNFT wirft einen Blick hinter die Kulissen des traditionsreichen Museums, abseits der bekannten Schaukästen, und zeigt einen Mikrokosmos institutioneller Forschung, der sich den aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen stellt.

ARCHIV DER ZUKUNFT ist eine filmische Hommage an die Bedeutung der Wissenschaft und ein erkenntnisreiches Nachdenken über das Leben auf der Erde und darüber hinaus. Filmemacher Joerg Burger haucht den Zeugen erloschener Zeiten neues Leben ein, indem er etwa Ausstellungsstücke durch den mit Bedacht gewählten Kamerablick in Relation zum Museumsbesucher setzt. So lässt uns dieses Dokujewel auch hinter die Kulissen des Museums blicken, wo mit Leidenschaft Berge von Daten gesichtet werden und für immer neuere Erkenntnisse sorgen.

MORIA SIX



DOK DE, 2024, 82 min.
 Regie: Jennifer Mallmann
 Kamera: Sina Diehl
 Musik: Clemens Gutjahr

präsentiert von:
 SEEBRÜCKE

Nachdem ein Feuer das Camp Moria im September 2020 komplett vernichtet hatte, wurde es gespenstisch still. Nicht nur vor Ort, sondern auch im öffentlichen Diskurs. Weder die menschenrechtswidrigen Bedingungen in den weiteren Lagern an den Außengrenzen Europas noch die zahllosen Pushbacks im Mittelmeer schienen die Allgemeinheit näher zu beschäftigen. Auch die Verhaftung der sechs Jugendlichen, die man der Brandstiftung bezichtigte, blieb ohne weithin hörbares Echo.

Jennifer Mallmann wagt mit ihrem Film einen zweiten Blick. Im Zentrum steht ihr Briefwechsel mit Hassan, einem der verurteilten Jugendlichen, der ihr aus dem Gefängnis von seinem Alltag, seinen Wünschen und Ängsten berichtet. Ruhige, exakt kadrierte Bilder dokumentieren „Normalität“ an den Rändern der Festung Europa. Sie zeigen, wie strategische Abschottung und die damit einhergehende strukturelle Ausgrenzung funktionieren.

SAINT-EXUPÉRY DIE GESCHICHTE VOR DEM KLEINEN PRINZEN



Die Vorgeschichte zu einem der bekanntesten Bücher unserer Zeit! Argentinien, 1930: Antoine de Saint-Exupéry ist Pilot des französischen Luftpostdienstes und fliegt an der Seite des legendären Flugkapitäns Henri Guillaumet. Als der mitten in den eisigen Bergen abstürzt, begibt sich Saint-Exupéry auf die Suche nach seinem Freund. Getrieben von unerschütterlicher Hoffnung, Guillaumet zu finden, entdeckt Saint-Exupéry, dass seine Vorstellungskraft seine größte Stärke ist. Zehn Jahre später veröffentlicht er eines der berühmtesten Bücher der Welt – „Der kleine Prinz“.

Pablo Agüeros SAINT-EXUPÉRY - DIE GESCHICHTE VOR DEM KLEINEN PRINZEN ist ein fesselndes Rennen gegen die Zeit, ein Abenteuerfilm zwischen Fantasie und Realität sowie eine berührende Geschichte über eine unerschütterliche Freundschaft! Dabei wartet der Film mit einer beeindruckenden Besetzung auf: Neben den César-Preisträgern Louis Garrel (LITTLE WOMEN) und Vincent Cassel (BLACK SWAN) brilliert Diane Kruger (INGLOURIOUS BASTERDS) in einer weiteren Hauptrolle.

FR, BE, 2024, 98 min., FSK 12
OT: SAINT-EX
 Regie & Drehbuch: Pablo Agüero
 Kamera: Claire Mathon
 Musik: Jeanne Trellu
 Louis Garrel: Antoine de Saint-Exupéry
 Diane Kruger: Noelle Guillaumet
 Vincent Cassel: Henri Guillaumet
 Benoit Magimel: Ledirecteur de l'Aéropost

BLACK BAG DOPPELTES SPIEL



George Woodhouse ist britischer Elite-Agent. Eines Tages erhält er den höchst brisanten Auftrag, einen Verräter in den eigenen Reihen aufzuspüren, bevor dieser einen verheerenden Computervirus in Umlauf bringen kann. Man übergibt George eine Liste mit fünf verdächtigen Personen: Vier davon sind Freunde und Kollegen – die fünfte ist seine eigene Ehefrau Kathryn, die selbst zu den mächtigsten Mitarbeiterinnen der Organisation zählt. Auf einer Spur aus immer neuen Lügen und Geheimnissen kommt George seinem Ziel Stück für Stück näher – und mit jeder neuen Enthüllung scheint Kathryn weiter ins Visier zu geraten

Mit BLACK BAG - DOPPELTES SPIEL präsentiert uns Oscar-Preisträger STEVEN SODERBERGH / TRAFFIC, CONTAGION) seine hochspannende Version einer Spionagesgeschichte im Umfeld des britischen Geheimdienstes. Die raffinierte wie faszinierende Bond-Variation besticht durch Soderbergs eigenwillige Inszenierung, nervenzerreißende Spannung, sowie eine kunstvoll gestrickte Geschichte um Leidenschaft, Täuschung und Verrat. Mit dabei: Michael Fassbender, Cate Blanchett, Naomie Harris sowie Ex-Bond Pierce Brosnan.

US, 2025, 93 min., FSK 12
OT: BLACK BAG
 Regie: Steven Soderbergh
 Drehbuch: David Koepp
 Kamera: Peter Andrews
 Musik: David Holmes
 Cate Blanchett: Kathryn St. Jean
 Michael Fassbender: George Woodhouse
 Marisa Abela: Clarissa Dubose
 Tom Burke: Freddie Smalls
 Naomie Harris: Dr. Zoe Vaughan

jazz CLUB REGENSBURG



MO 05.05. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

SESSION IM LEEREN BEUTEL

mit ‚Rollis Rollins Revised‘
 Rolli Bohnes – git | Martin Schütz – g | Michael Straube – b | Peter Asanger – dr
 Eintritt frei • Spenden erwünscht

DO 08.05. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

JOHANNES KOCH – LIFE IS GREAT

‚Option A‘ – energetische Improvisation & Indie/Postrock Nostalgie
 Asger Nissen – sax | Johannes Mann – git | Thorbjørn Stefansson – b | Johannes Koch – dr
 10.00 € – 19.00 €

MO 12.05. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

TALENTS ON STAGE

‚Die Nachtulen‘
 8.00 € – 10.00 €

DO 15.05. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

SUNNA GUNNLAUGS TRIO

Piano Trio zwischen nordischen Einflüssen & lyrischer Schönheit
 Sunna Gunnlaugs – p | Thorgrimur Jonsson – b | Scott McLemore – dr
 16.00 € – 29.00 €

DO 22.05. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

MAGNUS DAUNER • PORTRAIT IN RHYTHM

Ein mitreissendes Zusammenspiel aus bekannten und unbekanntem Klangwelten
 Magnus Dauner – dr | Kilian Sladek – voc | Andreas Unterreiner – tr
 Andreas Schütz – p | Lukas Pamminer – b
 16.00 € – 29.00 €

SO 25.05. 11.00
 Degginger

JAZZBRUNCH IM DEGGINGER

mit Yankee Meier Organ Trio
 Hans „Yankee“ Meier – g, voc | Andreas Osterholt – org | Peter Pöschl – dr
 12.00 € – 17.00 €

DI 27.05. 19.00
 Thon Dittmer Palais

STEFFI DENK MEETS ROMAN FRITSCH & HIS ORCHESTRA

A Night of Divas
 26.00 € – 39.00 €

MO 02.06. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

SESSION IM LEEREN BEUTEL

mit der Ratsbone Connection
 Elija Rieser – tb | Matze Vogel – tp | Martin Schütz – p | Alban Tröndle – b | Max Schütz – dr
 Eintritt frei • Spenden erwünscht

DO 05.06. 20.00
 Jazzclub im Leeren Beutel

BRAZZOOKA

Funk, Jazz und Soul
 Peter Glas – tr | Ariane Felgenträger – as | Jörg Lipka – trb
 Thomas Sachse – ts, bs | Marius Sachse – voc | Markus Stich – keyb
 Armin Merten – g | Hermann Kobl – b | Martin Kammerer – dr
 10.00 € – 19.00 €

VORSCHAU

- DO 10.07. – SO 13.07. Bayerisches Jazzweekend
- SO 27.07. Jazzbrunch im Prüfeninger Schlossgarten
- MI 17.09. Nils Kugelmann Trio
- DO 25.09. Cecile VERNY Quartett
- SO 28.09. Franziska Graz
- MI 01.10. Jazz & Talk
- DO 02.10. Kai Strauss & The Electric Blues All Stars
- MO 06.10. Session im Leeren Beutel
- DO 09.10. Tobias Meinhart im Theater Regensburg

powered by



MAI JUNI 2025

08.
05.



JOHANNES KOCH – LIFE IS GREAT
 ‚OPTION A‘ – ENERGETISCHE IMPROVISATION
 & INDIE/POSTROCK NOSTALGIE

Der deutsche Schlagzeuger und Komponist JOHANNES KOCH hat sich mit seiner neuesten Band LIFE IS GREAT das Ziel gesetzt, „das Gefühl seiner jugendlichen Indie- und Postrock-Jahre neu zu erschaffen und dabei zwischen naiver Einfachheit, rhythmischer Komplexität und energetischer Improvisation zu navigieren.“

Auf seinem Debüt „Option A“ gelingt ihm das auf eine erfrischende, unmittelbar zugängliche Art. Mit Musik wie dieser, die einen innehalten lässt, zum Nachdenken bringt und einem vielleicht sogar ein Lächeln auf die Lippen zaubert, könnte es sein, dass das Leben vielleicht doch gar nicht so schlecht ist. LIFE IS GREAT.

20.00

AK 19 € • VVK 16 € | erm: AK 13 € • VVK 10 €

JAZZCLUB IM
LEEREN BEUTEL

27.
05.



STEFFI DENK MEETS
ROMAN FRITSCH & HIS ORCHESTRA
 ‚A NIGHT OF DIVAS‘

Wer STEFFI DENK gehört und kennengelernt hat, der weiß, was Bühnenpräsenz, Gespür für Publikum und Intensität bedeutet. Und nun bringt „Die schärfste Stimme Bayerns“ Ihren Respekt und Liebe für die große Diven auf ein neues Level. Mit ROMAN FRITSCH und seiner BIG BAND gewinnt die Sängerin eine bombastische Band, die mit der unvergleichlichen Stimmgewalt von Steffi Denk mithalten kann. An diesem besonderen Abend webt die Band das Publikum in ein Gewand von seidenen Balladen und aufregendem Swing, von groovigen Beats und bebendem Soul. Erleben sie Aretha Franklin, Ella Fitzgerald, Ruth Brown, Chaka Khan und weitere große Diven der Jazz- und Soul-Geschichte, wenn es heißt:

19.00

A NIGHT OF DIVAS mit Steffi Denk.

THON DITTMER
PALAIS

AK 39 € • VVK 36 € | erm: AK 29 € • VVK 26 €

Karten sind im Vorverkauf bei der Tourist-Information (Altes Rathaus), bei jazzclub-regensburg.de/ticket-shop und im Jazzclub-Büro (Montag-Freitag, 13–17 Uhr) sowie an der Abendkasse erhältlich.

Redaktion:
 Jazzclub Regensburg e. V. • Bertoldstr. 9 • 93047 Regensburg



DERNIÈRE
15.05.2025

THE LAST 5 YEARS | Musical von Jason Robert Brown in deutscher Sprache
In einem mitreißenden Liederbogen erzählt das Musical die Geschichte von Jamie und Cathy: Wie sie sich kennen- und liebenlernen und schließlich nach fünf Jahren wieder trennen. | 32 € + VVK



PREMIERE
24.05.2025

MEINE MAMA IST EIN ARSCH / MEIN PAPA IST EIN DRECKSAK (DEA)
Zwei Stücke von Anoushka Warden feiern ihr deutsches Debüt als Double Feature im Turmtheater. »Meine Mama ist ein Arsch« erzählt von einer Jugendlichen, deren Kindheit jäh endet, als sich ihre Mutter einer Sekte zuwendet. »Mein Papa ist ein Drecksack« zeigt das Leben unter einem Vater, der seine Tochter zur Disziplin erzieht. Beide Stücke sind offenerherzige Einblicke in eine Pubertät unter widrigen Bedingungen. | 32 € + VVK

SPIELPLAN | MAI 2025

Soweit nicht anders angegeben **Vorstellungsbeginn 19.30 Uhr.**

- Do. 01. **MATCH ME IF YOU CAN** | 18 UHR
- Fr. 02. **MATCH ME IF YOU CAN**
- Sa. 03. **WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER**
- So. 04. **WUNDER GIBT ES IMMER WIEDER** | 18 UHR
- Mi. 07. **FASZINATION VOGELSTIMMEN**
- Do. 08. **GIFT. EINE EHEGESCHICHTE**
- Fr. 09. **GIFT. EINE EHEGESCHICHTE**
- Sa. 10. **EXTRAWURST**
- So. 11. **EXTRAWURST** | 18 UHR
- Di. 13. **MEI FÄHR LADY**
- Mi. 14. **MEI FÄHR LADY**
- Do. 15. **THE LAST 5 YEARS** | DERNIÈRE
- Fr. 16. **ARC EN CIEL – »DAVON GEHT DIE WELT NICHT UNTER«**
- Sa. 17. **NEIN ZUM GELD!**
- So. 18. **FARBENZAUBER** | 11 UHR | 13 UHR
- So. 18. **NEIN ZUM GELD!** | 18 UHR
- Sa. 24. **MEINE MAMA IST EIN ARSCH / MEIN PAPA IST EIN DRECKSAK** (DEA) | PREMIERE
- So. 25. **MEINE MAMA IST EIN ARSCH / MEIN PAPA IST EIN DRECKSAK** (DEA) | 18 UHR
- Mo. 26. **DIE STRASSENGÄNG** | 17 UHR
- Di. 27. **OPERNZAUBER**
- Mi. 28. **MATCH ME IF YOU CAN** | 20 UHR |
Spielort: Schafferhof Zoigl
- Do. 29. **DIE LETZTEN TAGE DER MENSCHHEIT** | 18 UHR
- Fr. 30. **MEINE MAMA IST EIN ARSCH / MEIN PAPA IST EIN DRECKSAK** (DEA)
- Sa. 31. **MEINE MAMA IST EIN ARSCH / MEIN PAPA IST EIN DRECKSAK** (DEA)

KARTEN | Unter www.okticket.de, beim Tourist Büro Regensburg / Altes Rathaus, oder im Turmtheater: info@regensburgerturmtheater.de

TURMTHEATER REGENSBURG | Watmarkt 5, 93047 Regensburg,
Weitere Informationen unter www.regensburgerturmtheater.de

Das Turmtheater Regensburg wird gefördert durch das Bayerische Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst, die Stadt Regensburg und Neustart Kultur.



Diese Anzeige wird Ihnen präsentiert mit freundlicher Unterstützung von Carla Schönfeld.

24
Entfernungen
25

PARZIVAL

Schauspiel von Lukas Bärfuss
PREMIERE 3.5. | 19.30 Uhr | Antoniushaus

DANCE LAB 3.0 (UA)

Junge Choreograf*innen | Tanzabend
PREMIERE 11.5. | 18 Uhr | Haidplatz

**MERRILY WE
ROLL ALONG (DSE)**

Musical von Stephen Sondheim
PREMIERE 24.5. | 19.30 Uhr | Bismarckplatz

ALLES FLIEBT

4. Familienkonzert | Smetana & Beethoven
PREMIERE 4.5. | 11 Uhr | Neuhaussaal

RAFFINESSEN

5. Hauskonzert
Doppler, Clarke, Shocker, Reicha, Bozza & Mozart
18.5. | 19 Uhr | Foyer Neuhaussaal

ARIENABEND

GROÙE STIMMEN
Opernstudio der Bayerischen Staatsoper
23.5. | 19.30 Uhr | Bismarckplatz

DEM HIMMEL NAH

6. Kammerkonzert | Mahler & Zemlinsky
25.5. | 19 Uhr | Neuhaussaal

LUDIQUE!

From Berlin With Love | Ein poetischer
Konzertabend mit Florian Ludewig am Flügel
25.5. | 19.30 Uhr | Bismarckplatz

Karten +49 (941) 507 24 24
www.theaterregensburg.de

T Theater **R**
Regensburg



**KULTUR
AGENTUR**
ALEX BOLLAND

STEFFI DENK & FLEXIBLE FRIENDS

Das swingende Muttertags-Konzert !!!
So 11.5.2025 - 20 Uhr - Aurelium, Lappersdorf

BODO WARTKE

mit brandneuem Programm „Wunderpunkt“ !
Sa 13.9.2025 - 20 Uhr - Audimax, Regensburg

HELGE SCHNEIDER

auf „Ein Mann und seine Musik“-Tour !
So 12.10.2025 - 19 Uhr - Audimax, Regensburg

**SCHLOSS
GARTEN
OPEN AIR
REGENSBURG**

26.6. - 15.7. 2025
PRÜFENINGER
SCHLOSSGARTEN

Do 26.6. I DOLCI SIGNORI

Die große Italo-Pop-Party !

Fr 27.6. BR BRETTL-SPITZEN live

Die große Live-Tour der BR Brettl-Spitzen

Sa 28.6. MICHAEL MITTERMEIER

mit neuem Programm „FLASHBACK“

So 29.6. DREIVIERTELBLUT

mit neuem Programm „Prost Ewigkeit“

Mi 2.7. AUSTRO-POP-NACHT

Best of STS, Wolfgang Ambros, Reinhard Fendrich und Peter Cornelius !

Sa 5.7. BINSER

mit „Ha?“ Ur-komisches Musik-Kabarett

So 6.7. PINK FLOYD'S THE WALL

PERFORMED BY ATOMIC BRICK ORCHESTER

U.a. mit Steffi Denk, Lisa Wahlandt, Lisa Stadler, Martin Strasser, Markus Engelstädter und dem Kinderchor unter der Leitung von Eva-Maria Leeb !

Mi 9.7. OIMARA „WACKELKONTAKT“!

Der bayerische Shooting Star live mit Band(e) !

**THOMAS GANSCH
Di 15.7. BLASMUSIK-SUPERGROUP**

„Blasmusik trifft Hollywood“ - U.a. mit Musikern der Wiener Philharmoniker, LaBrassBanda, Egerländer Musikanten, Mnozil Brass... !

Karten gibt's an allen bekannten Vorverkaufs-Stellen
oder online unter www.okticket.de
weitere Infos unter www.alex-bolland.de

W. Schönfeld KG

Donaustauer Str. 93
93059 Regensburg
Telefon 0941/48097
Telefax 0941/400647

wir vermieten Gewerberäume
und verkaufen Industrieputzplatten

dams.fahrner
Veranstaltungstechnik



IHR DIENSTLEISTER AN IHRER SEITE FÜR:
LED-Wände ■ Konferenztechnik
Dolmetschertechnik ■ Personenführungsanlagen
Licht-, Ton- und Videotechnik ■ Leinwände, Beamer
und Bildschirme ■ Bühnen und Podeste



Vermietung ■ Verkauf ■ Planung ■ Realisation

www.dams-fahrner.de



OSLO STORIES: SEHNSUCHT

#Drama #Neuorientierung #Liebesfilm

■ 23. bis 28.5. | 20:00 Uhr (nicht am 27.)

■ 29. bis 31.5. | 18:00 Uhr

■ Montags im norwegischen Original mit deutschen Untertiteln!

Inmitten von Chaos und Fragen nach Geschlechterrollen findet „Sehnsucht“ Nähe und die Kraft, sich selbst neu zu entdecken. Das ist der krönende Abschluss der Oslo-Trilogie!

Zwei befreundete Schornsteinfeger, die in monogamen, heterosexuellen Ehen leben, geraten beide in Situationen, die ihre Ansichten über Sexualität und Geschlechterrollen in Frage stellen. Der eine hat eine sexuelle Begegnung mit einem anderen Mann, ohne dies als Ausdruck von Homosexualität oder Untreue zu betrachten, und bespricht dies anschließend mit seiner Frau. Der andere wird von einem sinnlichen Traum über David Bowie aus der Bahn geworfen.



Während der große Bruder TRÄUME während der vergangenen Berlinale mit dem Hauptpreis ausgestattet wurde, verschlug es den dritten Teil der losen Trilogie von Dag Johan Haugerund in die Nebensektion „Panorama“, was aber nicht als Qualitätsmangel missverstanden werden sollte. Denn Sehnsucht ist nichts weniger als der würdige Abschluss einer Trilogie, wie es sie nie zuvor gab. (Textbasis: Alamodefilm, FS)

■ **Norwegen 2024, 110 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Dag Johan Haugerund | Mit: Thorbjørn Harr, Jan Gunnar Røise, Anne Marie Ottersen**

DIE LEISEN UND DIE GROSSEN TÖNE

#Komödie #Musikfilm #Gefühlsmusik

■ 15. bis 21.5. | 15:30 Uhr (nicht am 18.5.)

■ 22. bis 28.5. | 17:00 Uhr

■ Montags im französischen Original mit deutschen Untertiteln!

Bewegend: Mit feinem Humor und großer emotionaler Tiefe erzählt der Film von Familie, Musik und der Kraft, Trennendes zu überwinden. Feinstes Gefühlsmusik!

Thibaut ist ein berühmter Dirigent, der die Konzertsäle der ganzen Welt bereist. In der Mitte seines Lebens erfährt er, dass er adoptiert wurde und einen jüngeren Bruder hat. Jimmy arbeitet in einer Schulküche und spielt Posaune in der Blaskapelle einer Arbeiterstadt. Die beiden Brüder könnten nicht unterschiedlicher sein. Nur in einer Sache sind sie sich einig: ihrer Liebe zur Musik. Thibaut ist beeindruckt vom musikalischen Talent seines Bruders. Er will die Unge-



rechtigkeit ihres Schicksals begleichen, seinem Bruder die eine Chance geben, die er nie hatte: sein Talent zu entfalten, seinem Herzen zu folgen und mit dem kleinen Orchester einen nationalen Wettbewerb zu gewinnen. Jimmy beginnt, von einem ganz anderen Leben zu träumen ... (Textbasis: Neue Visionen)

■ **Frankreich 2024, 103 Minuten | FSK: Ab 0 | Regie: Emmanuel Courcol | Mit: Benjamin Lavernhe, Pierre Lottin, Sarah Suco**



DIE LEGENDE VON OCHI

#Kinderfilm #BisschenGruselig #FantasyAbenteuer

■ 1. bis 21.5. | 14:30 Uhr (nicht am 10.5.)

■ 8. bis 21.5. | Auch um 20:30 Uhr

■ **ACHTUNG!** Um 14:30 Uhr in der synchronisierten Fassung, um 20:30 Uhr nur OmU!

Eine wunderschöne Geschichte in der Tradition der 80er Jahre. Ein bisschen düster, aber voller Herz und Wärme. Und mal ehrlich: Welches Kind mag keine Monster?

Die eigensinnige Yuri lebt mit ihrem Vater auf einer abgelegenen Insel namens Carpathia. Von klein auf schärft man ihr ein, sich vor den geheimnisvollen Tierwesen der Insel zu fürchten. Doch als Yuri ein einsames Baby der Ochis findet, kommen ihr Zweifel an der Gefährlichkeit der Wesen. Sie lässt ihr Zuhause hinter sich, um das Ochi zurück zu seiner Familie zu bringen, und erlebt das größte Abenteuer ihres Lebens.

DIE LEGENDE VON OCHI entführt in eine fantastische Welt voller Abenteuer und geheimnisvoller Wesen. In großen Bildern und mit handgemachten Spezialeffekten lässt Regisseur Isaiah Saxon die Magie von Klassikern wie E.T. und DIE GOONIES wieder aufleben. Die deutsche Systemsprenger-Schauspielerinnen Helena Zengel brilliert an der Seite von Hollywoodgrößen wie Willem Dafoe, Emily Watson und Finn Wolfhard. (Textbasis: Plaion Pictures)

■ **USA, Finnland, GB 2025, 96 Minuten | FSK: ab 6 | Regie: Isaiah Saxon | Mit: Helena Zengel, Willem Dafoe, Emily Watson, Finn Wolfhard**

HUNDREDS OF BEAVERS

#Komödie #SchrägerHumor #KinoKreativ

■ 1. bis 7.5. | 20:30 Uhr ■ Stummfilm

Comedy-Kino der absurdesten Art, das nicht nur einmal ein Fragezeichen über den Köpfen des Publikums erstrahlen lässt. Anders gesagt: Brachial bescheuert, aber toll!

Als seine Farm explodiert, beschließt der erfolgreiche Apfelschnaps-Händler Jean seine Brötchen fortan als Pelzjäger zu verdienen! Mit raffinierten Fallen nimmt er den Kampf gegen bösartige Waschbären und mannshohe Biber auf. Als er sich jedoch in die Tochter eines Pelzhändlers verliebt, fordert sein Schwiegervater in spe einen hohen Brautpreis: Er soll ihm Biber liefern, hunderte sogar! Dumm nur, dass die Pelzviecher deutlich schlauer sind als der unerfahrene Jäger ... (Textbasis: Filmkunstmesse, FS)

■ **USA 2022, 108 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Mike Cheslik | Mit: Ryland Brickson Cole Tews, Olivia Graves, Doug Mancheski**



LIKE A COMPLETE UNKNOWN

#Musikfilm #BobDylan #Biopic

■ 22. bis 28.5. | 15:15 Uhr

■ 29. bis 31.5. | 17:00 Uhr

■ Montags im englischen Original mit deutschen Untertiteln!

Vom unscheinbaren Künstler zum Weltstar: Dieser Film erzählt die Geschichte eines Genies, das die Musik und Generationen für immer verändert hat: Bob Dylan!

NEW YORK, 1961. Vor dem Hintergrund einer pulsierenden Musikszene und stürmischer kultureller Umwälzungen kommt ein unbekannter 19-Jähriger namens Bob Dylan aus Minnesota mit seiner Gitarre und seinem revolutionären Talent nach Greenwich Village – dazu bestimmt, den Lauf der amerikanischen Musikgeschichte zu verändern. Er weigert sich, sich festzulegen und trifft provokante Entscheidungen, die schließlich in einem bahnbrechenden und umstrittenen Auftritt gipfeln, der einen kulturellen Nachhall in der ganzen Welt auslöst. (Textbasis: Searchlight Pictures)

■ **USA 2024, 141 Minuten | FSK: Ab 6 | Regie: James Mangold | Mit: Timothée Chalamet, Edward Norton, Elle Fanning**

TANZ DER TITANEN

#Satire #Komödie #Horrorfilm

■ 22. bis 28.5. | 21:00 Uhr

■ 29. bis 31.5. | 20:30 Uhr

■ Montags im englischen Original mit deutschen Untertiteln!

Eine bissige Satire über Macht und Chaos: Beim G7-Gipfel verirren sich Staatsoberhäupter im Wald und müssen sich allerlei finsterner Bedrohungen stellen.

Die Welt steckt mal wieder in einer Krise. Die Staatsoberhäupter der G7-Staaten treffen sich im fiktiven Dankerode, irgendwo im Hinterland von Sachsen-Anhalt, um ein gemeinsames Statement abzugeben. Das entpuppt sich jedoch als ein durchaus komplexes Unterfangen, nicht nur wegen der Meinungsverschiedenheiten, sondern auch, weil auf einmal das gesamte Personal verschwunden ist und weil sie nebenan ein paar Moorleichen finden ... und Zombies vor dem Tagungsort auftauchen.

Politische Satire in ernster Weltlage: Cate Blanchett spielt die deutsche Kanzlerin, Charles Dance den dauerermüdeten amerikanischen Präsidenten



MONSIEUR AZNAVOUR

#Biopic #Musikfilm #Chanson

■ 22. bis 28.5. | 18:15 Uhr

■ 29. bis 31.5. | 20:00 Uhr

■ Montags im französischen Original mit deutschen Untertiteln!

Vom Quartier Latin bis zur Weltbühne: Die Reise von Charles Aznavour, geprägt von Leidenschaft, Widerstandskraft und der unvergesslichen Magie seiner Chansons.

Paris, in den 1930er Jahren. Als der kleine Charles für ein paar Münzen an einem Theaterstück mitwirkt, entdeckt er sein Talent für die Bühne und beschließt, Sänger zu werden. Die Bedingungen dafür sind denkbar schlecht: Ohne Geld, als Sohn armenischer Einwanderer und mit einer ungewöhnlichen Stimme glaubt niemand an seinen Erfolg. Von unbändigem Ehrgeiz getrieben, scheut Charles weder Mühe noch Risiko, und als die Chanson-Ikone Édith Piaf auf ihn aufmerksam wird, scheint der Ruhm zum Greifen nahe. Doch ist er für seinen Traum bereit, die Menschen zurückzulassen, die er liebt?

Mit über 1000 Liedern, die in unzähligen Sprachen interpretiert wurden, hat Charles Aznavour Generationen begeistert. Tahar Rahim verkörpert den legendären Chansonier in diesem beeindruckenden Biopic intensiv und authentisch mit all seinen Facetten. (Textbasis: Weltkino)

■ **Frankreich 2024, 134 Minuten | FSK: Ab 0 | Regie: Mehdi Idir, Grand Corps Malade | Mit: Tahar Rahim, Bastien Bouillon, Marie-Julie Baup**

und Dennis Ménochet mimt den französischen Präsidenten mit Hang zum Morbiden. (Textbasis: Plaion Pictures)

■ **Kanada, Deutschland 2024, 104 Minuten | FSK: Ab 0 | Regie: Guy Maddin, Evan Johnson, Galen Johnson | Mit: Cate Blanchett, Alicia Vikander, Roy Dupuis**

JULIE BLEIBT STILL

#Drama #Schauspielkino #Intensiv

■ 1. bis 7.5. | 17:00 Uhr

■ Montags im niederländisch-französischen Original mit deutschen Untertiteln!

Wenn Dramen nur immer so aussähen: Jede Einstellung ist eine Entscheidung, jede Mimik ein Abgrund. Newcomerin Tessa Van den Broeck ist eine echte Entdeckung!

Julie gilt als eines der größten Nachwuchstalente des belgischen Tennisverbands. Als ihr Trainer wegen fragwürdiger Arbeitsmethoden suspendiert wird, gerät Julies Welt ins Wanken. Eine Untersuchung wird eingeleitet, und alle Spielerinnen der Tennisschule sollen aussagen. Je mehr Menschen um sie herum die Stimmen erheben, desto größer wird der Druck auf sie. Julie sieht sich mit starren



VOILÀ, PAPA! – DER FAST PERFEKTE SCHWIEGERSOHN

#Komödie #Kinospaß #EinfachMalLachen

■ 1. bis 7.5. | 15:30 Uhr

■ 8. bis 14.5. | 17:00 Uhr (nicht am 10.5.)

■ Montags im französischen Original mit deutschen Untertiteln!

Wenn Monsieur Claude einem den Vogel austreiben soll ... was soll da schon schiefehen? Dieser Spaß tut genau das, was man von ihm erwartet: Spaßmachen!

Nach OH LA LA kehrt Christian „Monsieur Claude“ Clavier zurück auf die Leinwand! Als Psychoanalytiker Olivier Béranger muss er sich mit einem äußerst ängstlichen und unangenehm anhänglichen Klienten herumschlagen: Damien Leroy. Um ihn loszuwerden, redet er ihm ein, dass nur die wahre Liebe ihn von seinen Problemen und Phobien befreien könne. Als ihm ein Jahr später seine Tochter Alice den neuen Mann an ihrer Seite präsentiert, tritt Olivier ein Pferd. Denn der Angebetete ist niemand anderer als Damien! Den „perfekten Schwiegersohn“ hatte er sich wahrlich anders vorgestellt. Es steht fest: Der Knallcharge muss weg.

Hochkarätig besetzt, mit Frankreichs Superstar Christian Clavier in einer Paraderolle als erfolgreicher Psychoanalytiker. Wie schon als Monsieur Claude muss er sich mit einem ungeliebten Schwiegersohn in spe herumpelagen. (Textbasis: Lighthouse Entertainment)

■ **Frankreich 2024, 91 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Arnaud Lemort | Mit: Christian Clavier, Baptiste Lecaplain, Claire Chust**



Machtstrukturen und ihrer eigenen Ohnmacht konfrontiert. Doch sie bleibt still.

Leonardo Van Dijls fesselndes Regiedebüt erzählt eindrucksvoll von Fremdbestimmung, Machtmissbrauch und den leisen, aber tiefgreifenden Prozessen weiblicher Selbstfindung. JULIE BLEIBT STILL feierte Weltpremiere im Rahmen der Semaine de la Critique beim Filmfestival von Cannes, wo der Film zwei Preise gewann. (Textbasis: Eksystent Filmverleih)

■ **Belgien, Schweden 2024, 100 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Leonardo van Diji | Mit: Tessa Van den Broeck, Grace Biot, Alyssa Lorette**



OSLO STORIES: LIEBE

#Liebesfilm #Meisterwerk #Skandinavisch

■ 1. bis 7.5. | 18:00 Uhr

■ Montags im norwegischen Original mit deutschen Untertiteln!

Cineastisches Experiment der Extraklasse: Eine Trilogie über die möglichen Alternativen im Leben. Das ist kein beliebiger Aufguss eines Themas, sondern wahrhaftiges Kino.

Ein Meisterwerk, eine Filmtrilogie, wie es noch keine gab. LIEBE (Venediger Wettbewerb 2024), TRÄUME (Berlinale Goldener Bär 2025) und SEHNSUCHT (Berlinale Panorama 2024) sind drei jeweils eigenständige Filme mit neuen Figuren und einer unabhängigen Geschichte. Jeder für sich ist ein Ereignis. Getrennt voneinander werfen sie je einen neuen Blick auf Dinge, die unser Leben bestimmen. Den Auftakt macht das allumfassende Thema: LIEBE.

Marianne und Tor treffen sich zufällig auf einer Fähre Richtung Oslo. Sie arbeiten beide im selben Krankenhaus: Marianne als Ärztin, immer professionell und kompetent. Tor arbeitet als mitfühlender Krankenpfleger. Der langhaarige Junggeselle erzählt, dass er seine Nächte oft auf der Fähre verbringt, um schnelle Affären zu finden. Marianne kommt ins Grübeln. Ob diese Art der spontanen Intimität nicht auch eine Option für sie sein könnte? Ohne Beziehung und Bindung. Für beide wird das Leben seine Wege bereithalten (Textbasis: Alamode Filmdistribution)

■ Norwegen 2024, 119 Minuten | FSK: Ab 0 | Regie: Dag Johan Haugerud | Mit: Andrea Bræin Hovig, Taya Cittadella Jacobsen, Marte Engbregtsen

■ Filmreihe

FRAUENSALON

■ Am 1.5. um 20:00 Uhr

Einmal im Monat trifft sich eine lose Gruppe filminteressierter Frauen (und mehr), um großartige Überraschungsfilm zu sehen. Mal feinfühlig, mal witzig, mal aufwühlend oder wichtig. Dazu spannende Gespräche und ein angenehmes Beisammensein – schon ist der „Frauensalon“ der Frauensalon. Natürlich aber sind, anders als es der Titel der Filmreihe erwarten lässt, absolut alle willkommen. (Text: FS)

Filmreihe „Amici al Cinema“

VERMIGLIO

■ Exklusive Vorpremiere am 7.5. um 20:00 Uhr

■ Im italienischen Original mit deutschen UT!

Im Bergdorf Vermiglio in den italienischen Alpen ist im Winter 1944 der Krieg weit weg und doch allgegenwärtig. Die Ankunft zweier Deserteure bringt Unruhe in die Gemeinschaft. Im Haus des Lehrers Cesare und seiner großen Familie beginnt das große Flüstern: Lucia, die älteste Tochter, hat sich in Pietro verliebt, der versteckt am Rande des Dorfes auf das Ende des Krieges wartet. Und auch die anderen Schwestern hüten ein Geheimnis! Während die Jahreszeiten voranschreiten und die Welt sich langsam

OSLO STORIES: TRÄUME

#Liebesfilm #GoldenerBär #Selbstfindung

■ 8. bis 19.5. | 20:00 Uhr (nicht am 13.5.)

■ Montags im norwegischen Original mit deutschen Untertiteln!

Nach Liebe folgt der zweite Teil der losen Oslo-Trilogie: Diesmal mit dem Hauptpreis der Berlinale im Gepäck, dem Goldenen Bären! Es ist Zeit TRÄUME zu träumen!

Johanne verliebt sich zum ersten Mal ..., und zwar in ihre Lehrerin. Ihre intensiven Fantasien und Gefühle hält sie schriftlich fest, um sie nicht zu vergessen. Als ihre Mutter und Großmutter die Texte lesen, sind sie zunächst schockiert über den intimen Inhalt, erkennen aber bald das literarische Potenzial. Während sie darüber debattieren, ob sie es veröffentlichen sollen, werden alle drei Frauen mit ihren eigenen unerfüllten Träumen und Sehnsüchten konfrontiert.

Mit den „Oslo Stories“ legt der gefeierte norwegische Filmemacher und Schriftsteller Dag Johan Haugerud sein Meisterwerk vor: eine Filmtrilogie, wie es noch keine gab. LIEBE, TRÄUME und SEHNSUCHT sind drei jeweils eigenständige Filme mit neuen Figuren und einer unabhängigen Geschichte. Jeder Film für sich ist ein Ereignis. (Textbasis: Alamodefilm)

■ Norwegen 2024, 110 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Dag Johan Haugerud | Mit: Ella Overbye, Selome Emnetu, Anne Marit Jacobsen, Ane Dahl

von der Tragödie des Krieges erholt, suchen die Schwestern unter dem wachen Blick ihrer Mutter Adele ihre eigenen Wege ins Leben. Aber: Es müssen neue Wege sein. (Textbasis: Piffel Medien)

■ Italien, Belgien, Frankreich 2024, 119 Minuten | FSK: tba | Regie: Maura Delpero | Mit: Tommaso Ragno, Giuseppe De Domenico, Roberta Rovelli

3. GAMING OLYMPIADE

■ Am 10.5. um 20:00 Uhr

Es ist wieder soweit: Unsere Leinwände öffnen den Blick auf spaßig kompetitive Welten in Mario Kart, Just Dance und Klask. Spieler*innen zwischen 14 und 27 Jahren sind herzlich eingeladen, ihr Können unter Beweis zu stellen. Dazu stellen unsere Kooperationspartner von Digital Streetwork Oberpfalz nicht nur Preise in Aussicht, sondern versprechen einen entspannten Zock-Nachmittag in gemütlichem Ambiente, mit netten Leuten und kostenloser Verpflegung, soweit der Vorrat reicht.

■ Anmeldung ganz unkompliziert via Instagram @digital_streetwork_opf Mögen die Spiele beginnen!

VOLVERÉIS – EIN FAST KLASSISCHER LIEBESFILM

#Komödie #Beziehungsfilm #LachenUndNachdenken

■ 2. bis 5.5. | 20:00 Uhr

■ 8. bis 20.5. | 18:00 Uhr (nicht am 10.5.)

■ Montags in der spanischen Originalfassung mit deutschen Untertiteln!

Humorvolle und feinfühlig Komödie über ein Paar, das seine Trennung feiert wie eine Hochzeit – lebensfroh und mit allen erdenklich guten Wünschen. Auf das Leben!

Regisseurin Ale und Schauspieler Alex beschließen nach 15 Jahren Beziehung, getrennte Wege zu gehen. Und das muss gefeiert werden – zumindest, wenn man einem alten Spruch von Ales Vater Glauben schenkt. Der hatte immer gesagt, dass Trennungen statt Hochzeiten ein Grund zum Feiern wären. Das enge Umfeld hält die Nachricht allerdings für einen schlechten Scherz. Umso entschlossener ist das Ex-Paar, mit einer Abschiedsparty alle vom Ende ihrer Beziehung zu überzeugen. Vor allem sich selbst.

Diese aufmunternde spanische Komödie lief in der Nebensektion „Quinzaine de Cinéastes“ des Filmfests in Cannes, die auch als Talentschmiede bekannt ist. Mit Volveréis hat Jonás Trueba eine Arbeit vorgelegt, die als sein internationaler Durchbruch gehandelt wird. (Textbasis: Piffel Medien)

■ Spanien 2024, 115 Minuten | FSK: Ab 0 | Regie: Jonás Trueba | Mit: Itsaso Arana, Vito Sanz, Andrés Gertrúx

■ Sondervorstellung im Rahmen der Europa-woche 2025: „Kennen Sie Moldova?“

ANISHOARA

■ Am 16.5. um 17:30 Uhr

■ Im Original mit deutschen Untertiteln!

Anishoara ist ein 15-jähriges Mädchen aus einem kleinen Dorf in Moldawien. Das Leben scheint ruhig, so allein mit ihrem Großvater Petru und ihrem kleinen Bruder Andrei. Im Sommer fahren sie und ihre Freunde zur Melonenernte, wo Anishoara das überwältigende Gefühl der ersten Liebe erfährt. Im Herbst kommt ein alter, sonderbarer deutscher Tourist in ihr Dorf, der kurz in Anishoaras Leben eingreift. Im Winter unternimmt sie mit Dragosh, dem jungen Mann, in den sie sich verliebt hat, zum ersten Mal in ihrem Leben eine Reise ans Meer. Im Frühling wartet sie sehnsüchtig auf Dragosh, aber der kehrt mit einer Überraschung zurück. Es ist Anishoaras letztes Jahr der Kindheit in diesem Tal, bevor sie in ihr Erwachsenenleben aufbricht. (Textbasis: Weydemann Bros.)

■ Deutschland, Moldawien 2016, 106 Minuten | FSK: tba | Regie: Ana Felicia Scutelnicu | Mit: Anisoara Morari, Petru Roscovan, Andrei Morari

■ KURDISCHE FILMTAGE

Kurdische Lebenswelten erfahrbar machen und Zugang zu einer Region voller Zerrissenheit finden, ist das erklärte Ziel der „Kurdischen Filmtage“, die auch 2025 wieder ihren Platz bei uns in den Kinos im Andreasstadel haben. Organisiert von Liebhabern und Kennern des staatenlosen Kurdistans. In diesem Spannungsfeld werden Geschichten von Freundschaft, Flucht und Familie erzählt. Kommen Sie mit und lernen Sie Land und Leute kennen. – Natürlich werden alle Filme im Original mit deutschen Untertiteln gezeigt.

WENN DIE SÄMLINGE WACHEN

■ Am 6.5. um 20:00 Uhr

Eine ergreifende Geschichte über einen Vater und seine Tochter, die in einer kriegsgeplagten Region ihren Lebensunterhalt bestreiten. Auf ihrer Reise treffen sie auf einen Jungen, der verzweifelt nach seiner Familie sucht. Regisseur Réger Azad zeichnet ein bewegendes Bild von den Herausforderungen des Alltags, der Bindung zwischen Menschen und dem sozialen Wandel, der sich inmitten einer Region entfaltet, die von Zerstörung geprägt ist.

■ Syrien 2022, 83 Minuten | FSK: tba | Regie: Réger Azad | Mit: Mazdek Ararat, Rehma Ebbas, Merewan Ebdî

ZEIT DER TRUNKENEN PFERDE

■ Am 13.5. um 20:00 Uhr

Eine kurdische Familie kämpft nach dem Tod der Eltern ums Überleben. Der älteste Sohn, Ayoub, übernimmt die Verantwortung und versucht verzweifelt, Geld für die lebensrettende Operation seines behinderten Bruders Madi zu beschaffen. Inmitten der rauen Berglandschaft an der Grenze zwischen Iran und Irak wird die Familie mit Armut, Schmuggel und schwierigen Entscheidungen konfrontiert. Ein eindringlicher Einblick in die Härte des Lebens und die Stärke familiärer Bindungen.

■ Iran, Frankreich 2000, 80 Minuten | FSK: ab 6 | Regie: Bahman Ghobadi | Mit: Ayoub Ahmadi, Rojin Younessi, Amaneh Ekhtiar-dini

IM TOTEN WINKEL

■ Am 20.5. um 20:00 Uhr

Sonderbare Zwischenfälle überschatten die Dreharbeiten eines deutschen Filmteams im Nordosten der Türkei: In einem kurdischen Dorf wird mit einem Ritual die Erinnerung an einen vor 25 Jahren verschwundenen Mann wachgehalten. Vor Ort ist die kurdische Dolmetscherin Leyla, die auch die Nachhilfelehrerin des türkischen Mädchens Melek ist. Als das Kind von geheimnisvollen Visionen heimgesucht wird, begibt sich ihr Vater Zafer aus Angst um seine Familie in tödliche Gefahr. Die schicksalhafte Begegnung dieser Menschen entwickelt eine zerstörerische Kraft. In drei Kapiteln und multiperspektivisch erzählt, entspinnt sich ein packender Politthriller.

■ Deutschland 2023, 117 Minuten | FSK: ab 16 | Regie: Ayse Polat | Mit: Katja Bürkle, Ahmet Varli, Aybi Era

DIE ENGEL VON SINJAR

■ Am 27.5. um 20:00 Uhr

Der Film beleuchtet die erschütternden Folgen des Genozids an den Jesiden durch die IS-Terrormiliz im Jahr 2014. Im Mittelpunkt steht Hanifa, die mutig nach ihren fünf entführten Schwestern sucht, während sie selbst der Versklavung entkommen konnte. Die Dokumentation zeigt die brutalen Auswirkungen des Konflikts und die unermüdliche Entschlossenheit einer Frau, ihre Familie wiederzufinden. Mit eindringlichen und emotionalen Bildern wird die Realität der Überlebenden eingefangen.

■ Polen, Deutschland 2022, 113 Minuten | FSK: tba | Regie: Hanna Polak | Mit: Den Menschen von Sinjar

GRÜSSE VOM MARS

#Kinderfilm #Literaturverfilmung #ZusammenhaltUndMut

■ 22. bis 31.5. | 14:30 Uhr

■ Immer in der deutschsprachigen Originalfassung!

Manche Kinder trauen sich nicht alles, müssen aber Wege finden, stark zu sein. Toms Reise ist ein humorvoller, abenteuerlicher Trip auf den Planeten Mut! Kommt mit!

Tom ist zehn und anders als die anderen Kinder. Er mag keine Veränderungen, keine roten Dinge und alles Laute wird ihm rasch zu viel. Sein Spezialgebiet ist der Weltraum. Also läuft er am liebsten in seinem Astronautenanzug herum. Als seine Mutter ins Ausland berufen wird, soll Tom

I AM THE RIVER, THE RIVER IS ME

#Dokumentation #Natur #Reise

■ 8. bis 14.5. | 15:30 Uhr (nicht am 10.5.)

■ 15. bis 21.5. | 17:00 Uhr (nicht am 16.5.)

■ Läuft in der englisch-maorischen Originalfassung mit deutschen Untertiteln!

Als einziger Fluss weltweit genießt der Fluss Whanganui in Neuseeland einen Sonderstatus: Er wird als juristische Person anerkannt. Mit allen zugehörigen Rechten!

Der Maori-Flusswächter Ned Tapa nimmt die Filmemacher, internationale Wasservertreter- und Aktivistinnen mit auf eine Kanufahrt auf dem Whanganui River in Aotearoa, Neuseeland. Der 320 Kilometer lange Fluss ist der erste weltweit, der als juristische Person anerkannt wurde. Seit über 150 Jahren kämpfen die Maori leidenschaftlich für den Schutz ihrer heiligen Lebensader. Auf diesem spirituellen Wasserweg teilen die Reisenden Geschichten von Widerstandskraft, Zerstörung und Heilung. Durch den Geist des Flusses als Begleiter und Erzähler reflektiert der Film über indigene Weisheit, die Verbundenheit allen Lebens und die globale Bewegung für die Rechte der Natur. (Textbasis: Mindjazz Pictures)

■ Neuseeland, Niederlande, Norwegen 2024, 88 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Petr Lom | Mit: Ned Tapa

■ Filmreihe

DER GEHEIME FILMCLUB

■ Am 29.5. um 21:00 Uhr

Die von Offstream Cinema e.V. organisierte Filmreihe ist so geheim, dass die Organisator*innen oft selbst nicht wissen, was sie da tun. Klar ist, dass nichts klar ist. Denn die Mitglieder kuratieren selbst und stellen vor. Sie suchen aus, was gefällt oder geprägt hat, was man schon immer mal sehen wollte oder sich nie zu sehen traute. Der Eintritt ist frei, um Spende für den Verein wird gebeten. Zutritt nur für Erwachsene! (Text: FS)

■ Filmreihe „Timeless“

MANHATTAN

■ Am 21.5. um 20:00 Uhr

■ Im englischen Original mit deutschen Untertiteln!

Zwei Jahre nach ANNIE HALL veröffentlichte Woody Allen mit MANHATTAN (1979) ein weiteres Meisterwerk: eine Liebeserklärung an New York und eine ironische Studie über Großstadtbeziehungen. Hauptfigur Isaac Davis, ein zynischer Fernsehautor, navigiert zwischen komplizierten Beziehungen und moralischen Dilemmas. Allen schuf den Film in Schwarzweiß, untermalt von Gershwins Musik,

für sechs Wochen mit den Geschwistern zu den Großeltern nach Lunau ziehen – eine Katastrophe.

Damit er es aber trotzdem schafft, schenkt ihm seine Mutter ein Logbuch und schlägt vor, die Reise zu den Großeltern als Probe-Marsmission zu sehen. Toms größter Wunsch ist es nämlich, eines Tages der erste Mensch zu sein, der dorthin fliegt. Und so erennt der Möchtegern-Astronaut kurzerhand seine dauerhaft telefonierende Schwester Nina zur Funkerin und den hyperaktiven Elmar zum Ersten Offizier. Gemeinsam mit seiner Crew versucht er, den Planeten Lunau zu erkunden ... (Textbasis: Filmwelt Filmverleih)

■ Deutschland 2024, 82 Minuten | FSK: Ab 6 | Regie: Sarah Winkenstette | Mit: Theo Kretschmer, Lilli Lacher, Anton Noltensteiner

TRACING LIGHT

#Dokumentation #Lichtkunst #Kunst

■ 29. bis 31.5. | 15:30 Uhr

■ Läuft in der Originalfassung, in englischen

Passagen deutsch unterteilt!

Licht ist einfach „nur da“, könnte man meinen. Aber es ist mehr als das! Licht kann auch eine künstlerische Erfahrung sein. Dieses ästhetische Spotlight ist pure Schönheit!

Thomas Riedlsheimer nimmt uns mit auf eine erhellende, magische und sinnliche Reise an die Grenzen menschlicher Vorstellungskraft. Im Zusammenspiel mit den Künstlerinnen und Künstlern sowie der herausragenden Filmmusik von Fred Frith und Gabby Fluke-Mogul machen Riedlsheimers faszinierende Bilder das Licht in seinen unzähligen Facetten, Erscheinungen und Formen in all seiner Komplexität erfahrbar. Licht, Raum und Zeit, Hochtechnologie und Natur, Wissen und Schönheit: Nach diesem Film sehen Sie die Welt mit anderen Augen. (Textbasis: Piffel Medien)

■ Deutschland, Großbritannien 2024, 99 Minuten | FSK: Ab 0 | Regie: Thomas Riedlsheimer | Mit: Johannes Brunner, Raimund Ritz, Ruth Jarman, Joe Gerhardt

und etablierte sein introspektives Alter Ego. Trotz anfänglicher Zweifel wurde MANHATTAN zum erfolgreichen Klassiker. (Textbasis: Andreas Sturm)

■ USA 1979, 96 Minuten | FSK: Ab 12 | Regie: Woody Allen | Mit: Woody Allen, Diane Keaton, Meryl Streep

■ Filmreihe „QueerFilmNacht“

BLINDGÄNGER

■ Am 22.5. um 20:00 Uhr

■ Läuft in der deutschsprachigen OF!

Im Zentrum Hamburg zwingt der Fund eines Blindgängers aus dem Zweiten Weltkrieg zu einer Evakuierung und führt zu einem emotionalen Ausnahmezustand. Regisseurin Kerstin Polte beleuchtet mit BLINDGÄNGER die Sehnsucht nach Verbindung und Resilienz in unsicheren Zeiten. In multiperspektivischen Geschichten zeigt sie Menschen, die stürzen, sich verletzen und einander dennoch helfen. Eine Geschichte über Ängste, gesellschaftliche Spaltung und Hoffnung inmitten des Chaos. (Textbasis: Edition Salzberg)

■ Deutschland 2024, 95 Minuten | FSK: tba | Regie: Kerstin Polte | Mit: Anne Ratte-Polle, Barbara Nüsse, Bernhard Schütz